



BENUTZERHANDBUCH

Firmware-Version: 1.5.x

Letzte Aktualisierung am 11. September 2026

SRL3

MOTORCYCLE COMMUNICATION SYSTEM FOR SHOEI COMLINK

———— SOUND BY ————
harman/kardon®



Die Firmware-Version 1.5.x gibt an, dass dieses Handbuch für alle Firmware-Aktualisierungen innerhalb der Modellreihe der Version 1.5 gilt.

VOR DER INBETRIEBNAHME

App Sena Motorcycles

Laden Sie die **App Sena Motorcycles** aus dem **Google Play Store** oder **App Store** herunter.



App WAVE Intercom

Laden Sie die **App WAVE Intercom** aus dem **Google Play Store** oder **App Store** herunter.



Weitere Informationen zur **App Wave Intercom™** finden Sie im **Benutzerhandbuch zu Wave Intercom** unter **sena.com** herunter.

SRL Series Updater Software

Laden Sie die **SRL Series Updater Software** unter **sena.com** herunter.

INHALT

1.	ÜBER DAS SRL3	8
1.1	Wichtige Funktionen	8
1.2	Produktdetails	9
1.3	Lieferumfang	10
2.	INSTALLATION DES HEADSETS AM HELM	11
2.1	Helm für die Installation vorbereiten	11
2.1.1	Installieren des Headset	12
2.1.2	Abschluss	16
3.	GRUNDLEGENDE BEDIENUNG	17
3.1	Ein- und Ausschalten	17
3.2	Laden	17
3.3	Überprüfung des Akkuladezustands	18
3.4	Lautstärkeregelung	18
4.	KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN	19
4.1	Handy koppeln	19
4.2	Kopplung des zweiten Handys	20
4.3	Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)	20
4.3.1	Koppeln mit ausgewähltem Handy: Freisprechprofil	20
4.3.2	Medienkopplung: A2DP-Profil	21
4.4	Kopplung des GPS	21

5.	VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS	23
5.1	Tätigen und Annehmen von Anrufen	23
5.2	Siri und Google Assistant	23
5.3	Kurzwahl	23
5.3.1	Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen	23
5.3.2	Kurzwahlnummern verwenden	24
6.	STEREO-MUSIK	25
6.1	Bluetooth-Stereo-Musik	25
6.2	Musik teilen	25
6.2.1	Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage	26
6.2.2	Musik teilen über Mesh Intercom	26
7.	MESH INTERCOM	27
7.1	Was ist Mesh Intercom?	27
7.1.1	Open Mesh	28
7.1.2	Group Mesh	28
7.2	Wechsel der Mesh-Version	29
7.3	Mesh Intercom starten	29
7.4	Mesh in Open Mesh verwenden	29
7.4.1	Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)	29
7.5	Mesh in Group Mesh verwenden	30
7.5.1	Group Mesh erstellen	30
7.5.2	Bestehendem Group Mesh beitreten	31
7.6	Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)	32
7.7	Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln	32
7.8	Mesh-Kontaktanfrage	33
7.9	Mesh zurücksetzen	34

8.	WAVE INTERCOM	35
8.1	Wave Intercom starten	35
8.2	Zwischen Wave Intercom und Mesh Intercom wechseln	35
9.	BLUETOOTH-SPRECHANLAGE	36
9.1	Kopplung der Sprechanlage	36
9.1.1	QR-Codes verwenden	36
9.1.2	Mit der Taste	37
9.2	Der Letzte wird zuerst bedient	37
9.3	Zwei-Wege-Sprechanlage	38
9.4	Mehrweg-Sprechanlage	39
9.4.1	Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage beginnen	39
9.4.2	Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen	40
9.4.3	Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden	40
9.5	Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage	41
9.6	Group Intercom	42
9.7	Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Sprechanlagen-Teilnehmern	42
10.	UNIVERSAL INTERCOM	46
10.1	Universal-Gegensprechkopplung	46
10.2	Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	47

10.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom	47
10.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	47
10.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	49
10.4 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom	50
 11. VERWENDEN DES FM-RADIOS	 51
11.1 FM-Radio ein-/ausschalten	51
11.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender	51
11.3 Radiosender suchen und speichern	52
11.4 Vorläufige Sendervoreinstellung	53
11.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern	53
 12. SPRACHBEFEHL	 54
 13. GoPro-SPRACHBEFEHL	 56
13.1 GoPro-Kamera verbinden	56
13.2 GoPro-Sprachbefehle verwenden	57
 14. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWAREUPDATE	 58
14.1 Funktionspriorität	58
14.2 Firmwareupdate	58
14.2.1 WiFi-Ladekabel	58
14.2.2 SRL Series Updater Software	58

15. KONFIGURATION 59

15.1 Headset-Konfigurationsmenü 59

15.1.1 Alle Kopplungen löschen 60

15.1.2 Fernbedienung koppeln 60

15.2 Software-Konfiguration 60

15.2.1 Sprache 60

15.2.2 Mesh-Kontakt (standardmäßig deaktiviert) 60

15.2.3 Equalizer (Standard: Musikbalance) 61

15.2.4 Audio-Boost (standardmäßig aktiviert) 61

15.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert) 61

15.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 62

15.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3) 62

15.2.8 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert) 62

15.2.9 HD Voice (standardmäßig aktiviert) 63

15.2.10 Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 63

15.2.11 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3) 64

15.2.12 Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert) 64

15.2.13 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert) 65

15.2.14 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert) 65

15.2.15 Sprachassistent (standardmäßig aktiviert) 65

15.2.16 Sprachansage (standardmäßig aktiviert) 65

15.2.17 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert) 65

15.2.18 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert) 66

15.2.19 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert) 66

15.2.20 Regionsauswahl 66

16. FEHLERSUCHE 67

16.1 Reset bei Fehlfunktion 67

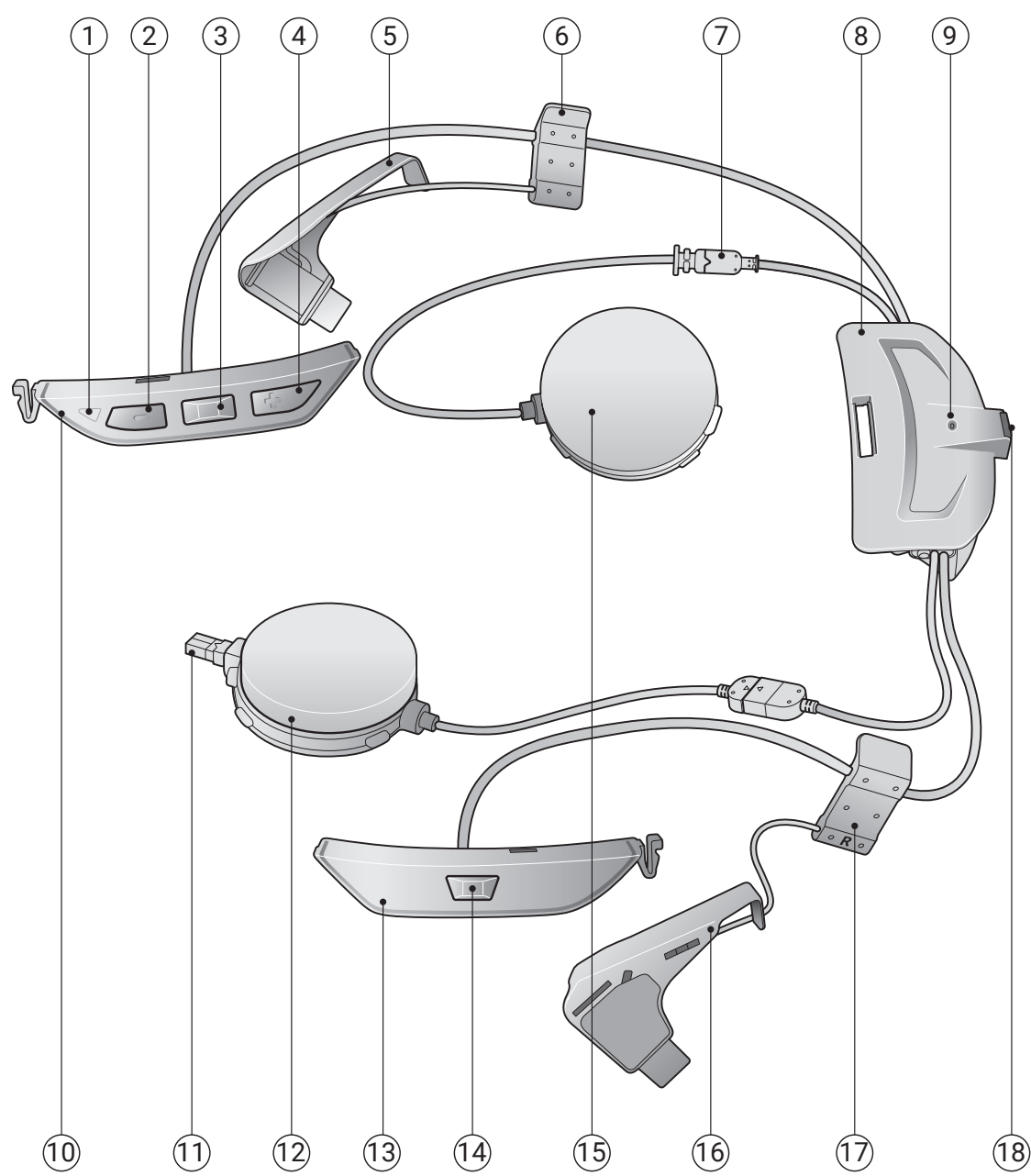
16.2 Zurücksetzen 68

1. ÜBER DAS SRL3

1.1 Wichtige Funktionen

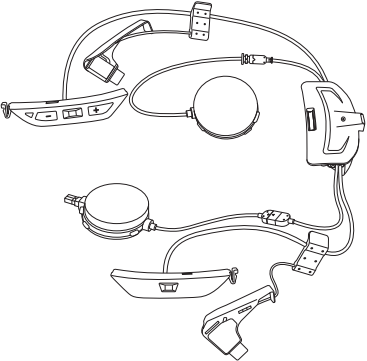
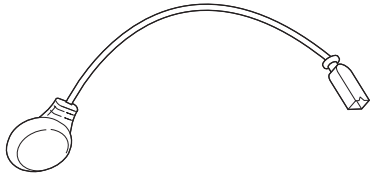
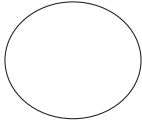
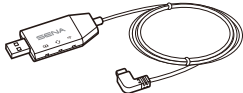
- Mesh Intercom™ 3.0 mit verbesserter Klangqualität, einer stabileren Verbindung und mehr Sprechzeit
- Duale Version für Mesh: Mesh 2.0 für Abwärtskompatibilität
- Mit Wave Intercom kompatibel
- Audio Multitasking™
- Sprachbefehle in mehreren Sprachen
- Unterstützung von Siri und Google Assistant
- Individuelle Helmanpassung
- Bluetooth® 5.0

1.2 Produktdetails



- | | |
|-------------------------|---|
| ① Status-LED | ⑫ Lautsprecher (R) |
| ② Taste (-) | ⑬ Tastenmodul (R) |
| ③ Mittlere Taste | ⑭ Mesh Intercom-Taste |
| ④ Taste (+) | ⑮ Lautsprecher (L) |
| ⑤ Antenne (L) | ⑯ Antenne (R) |
| ⑥ Clip (L) | ⑰ Clip (R) |
| ⑦ Lautsprecheranschluss | ⑱ Anschluss für Gleichstrom-Ladegerät und zur Firmware-Aktualisierung |
| ⑧ Akkumodul | |
| ⑨ Lade-LED | |
| ⑩ Tastenmodul (L) | |
| ⑪ Mikrofonanschluss | |
- Hinweis:** Halten Sie die USB-Gummikappe immer geschlossen, damit keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen können.

1.3 Lieferumfang

		
SRL3	Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon für Klapphelme	Kabelgebundenes Mikrofon für Integralhelme
		
Mikrofonaufsätze für kabelgebundenes Bügel-Mikrofon	Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons	WiFi-Ladekabel

* Die Verwendung der Inhalte kann je nach Helmtyp unterschiedlich sein.

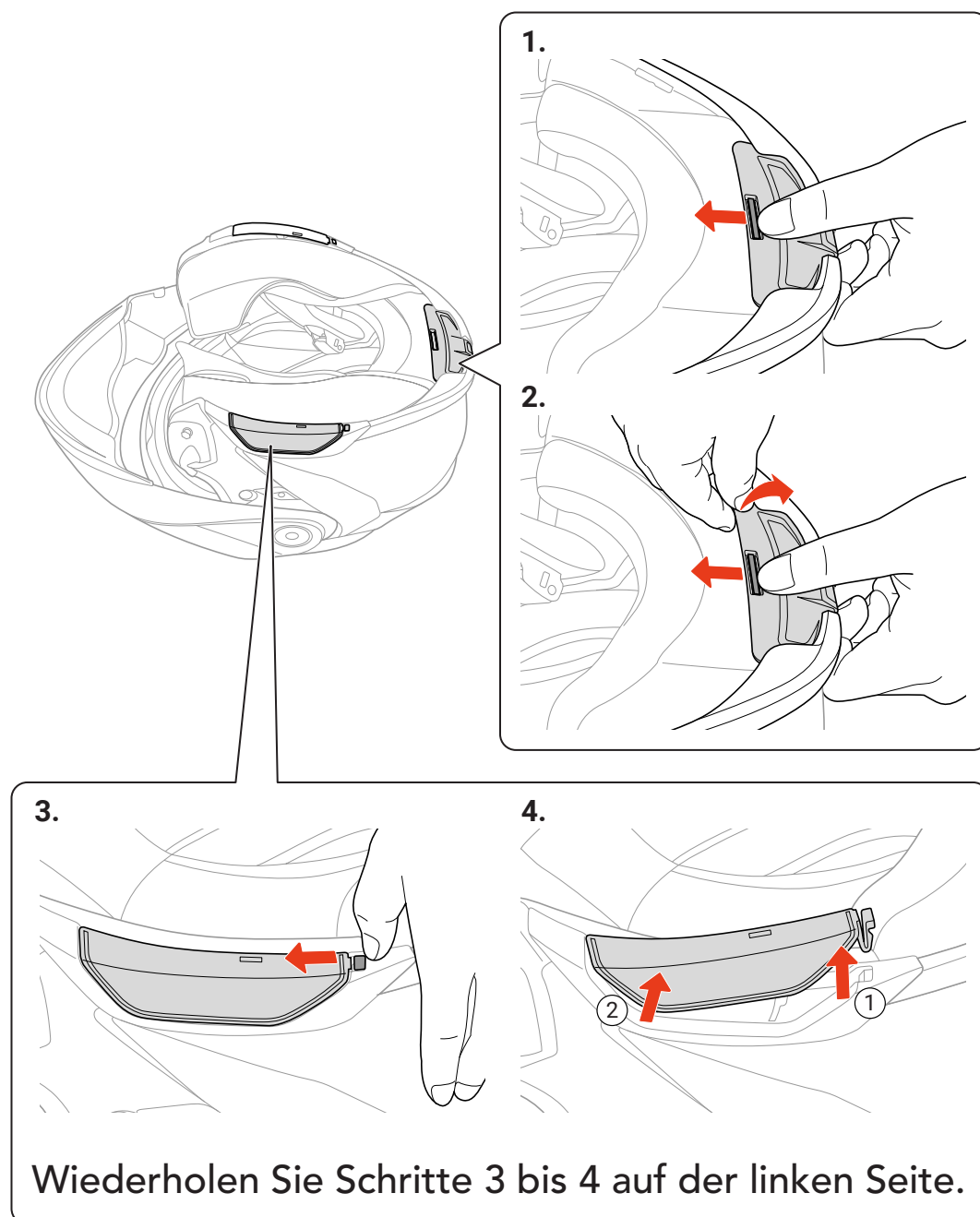
2. INSTALLATION DES HEADSETS AM HELM

SRL3 ist mit den folgenden SHOEI-Helmen kompatibel: **GT-Air 3**, **NEOTEC 3**, **J-Cruise 3**, **NXR3**. Informationen zur ordnungsgemäßen Montage entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung des Helms.

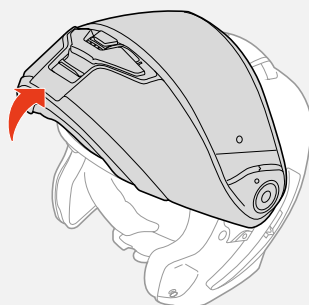
* NXR3 erfordert einen speziellen Adapter (separat bei SHOEI erhältlich).

2.1 Helm für die Installation vorbereiten

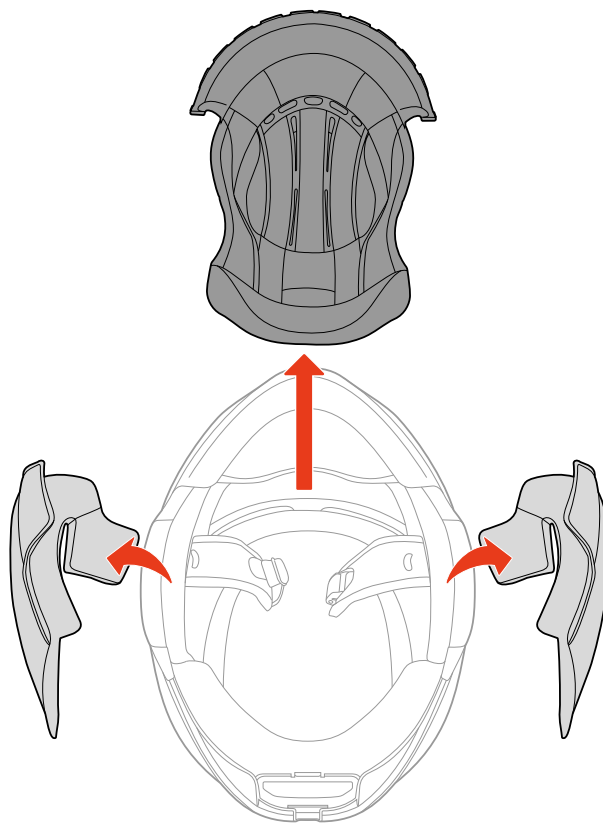
■ Helm und Modulabdeckung



Helm nach oben klappen

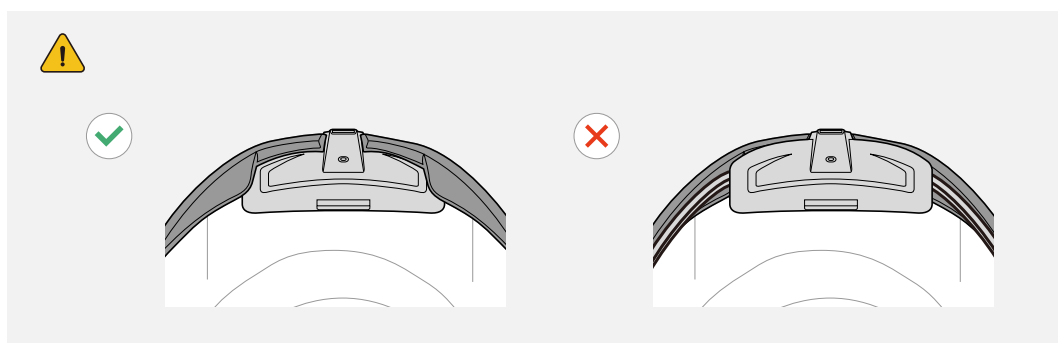
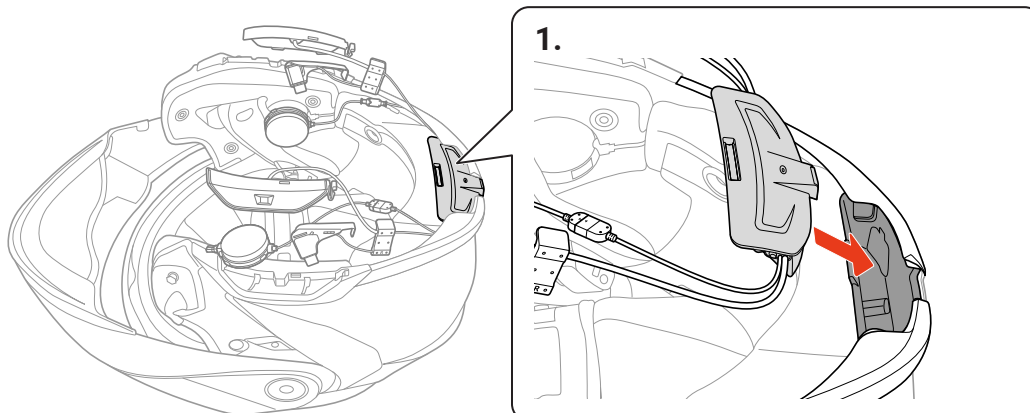


■ Innenpolsterung

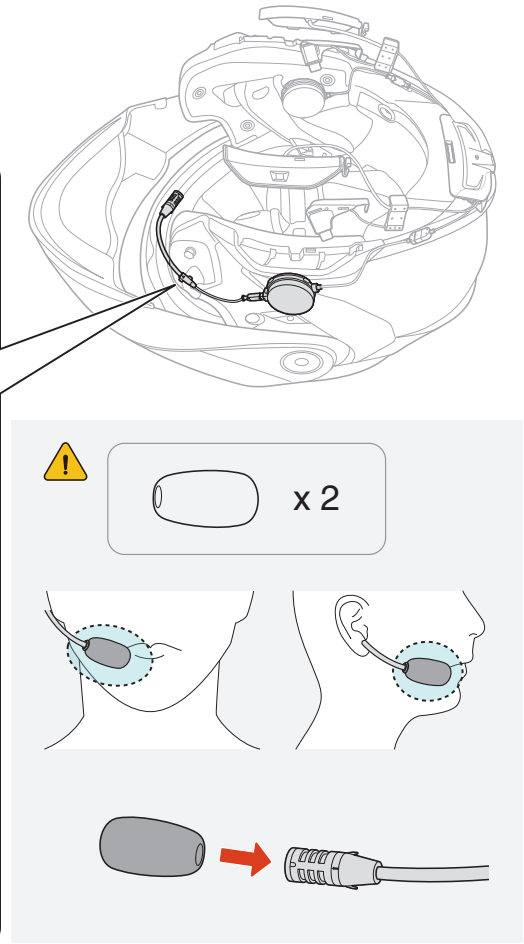
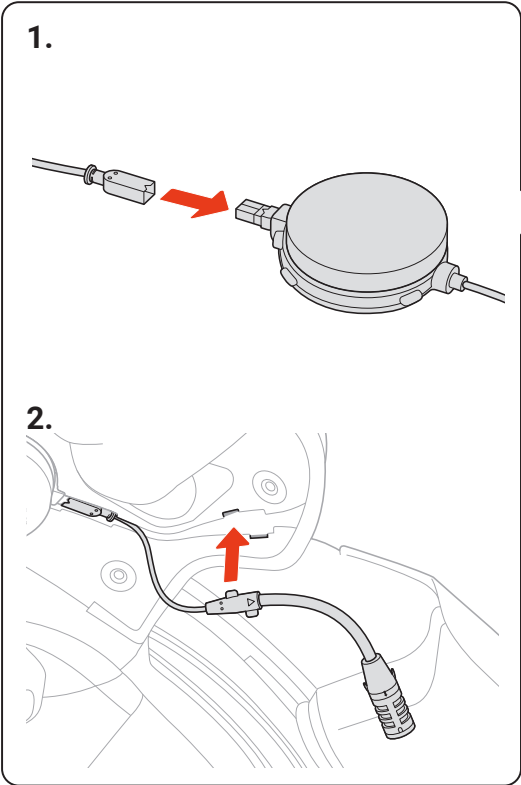
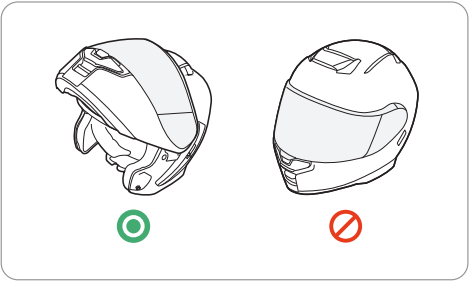
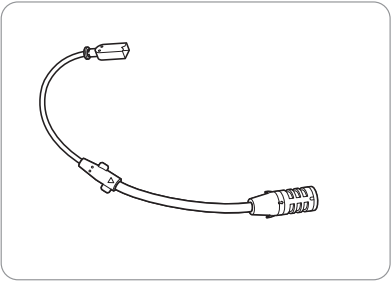


2.1.1 Installieren des Headset

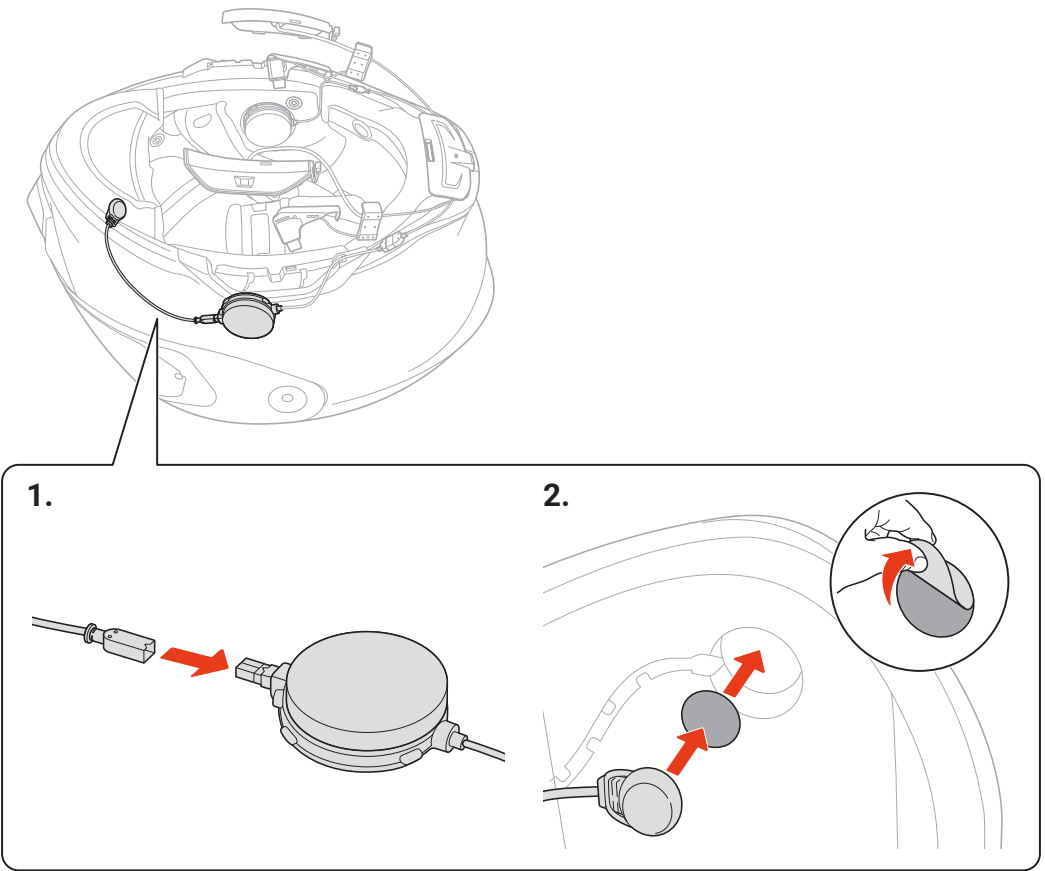
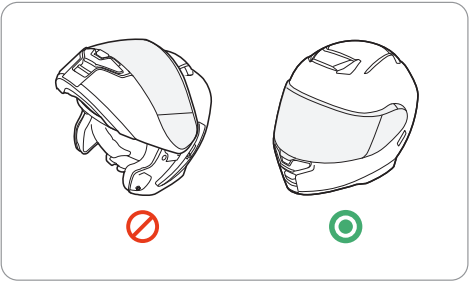
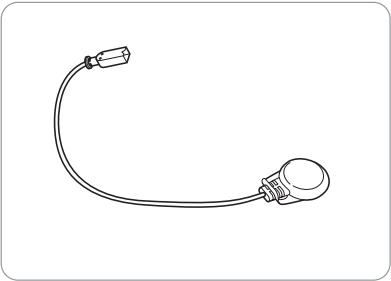
■ Akkumodul



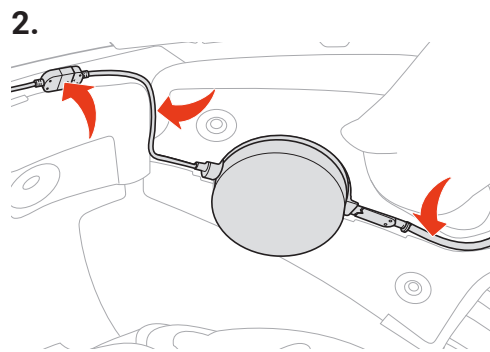
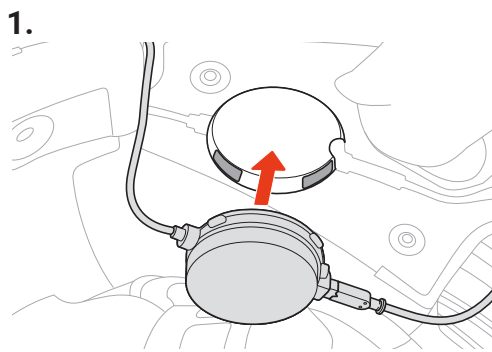
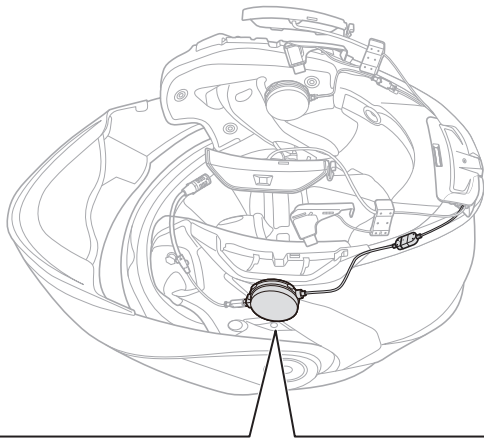
Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon



Kabelgebundenes Mikrofon



Lautsprecher

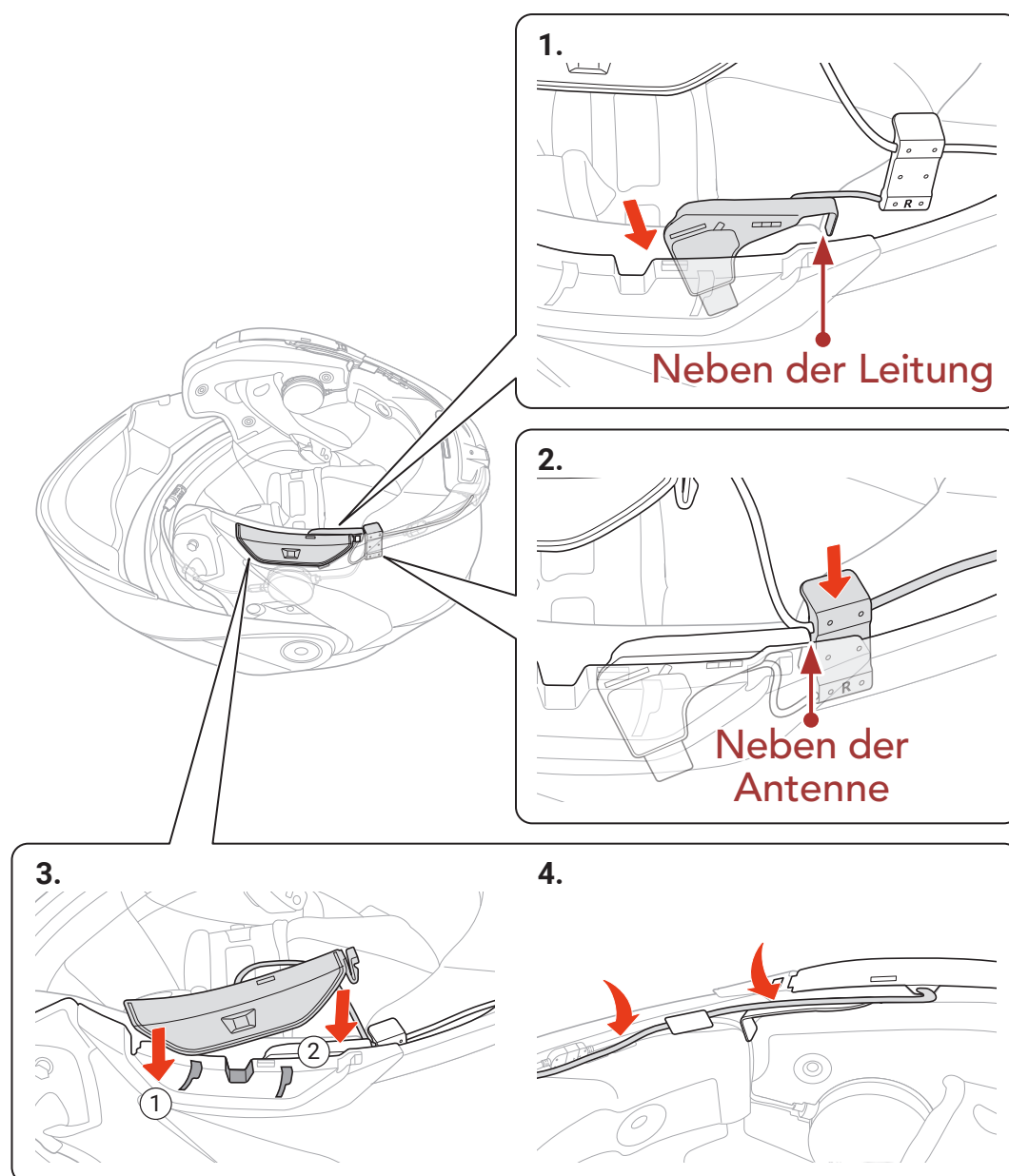


Wiederholen Sie Schritte 1 bis 2 auf der linken Seite.



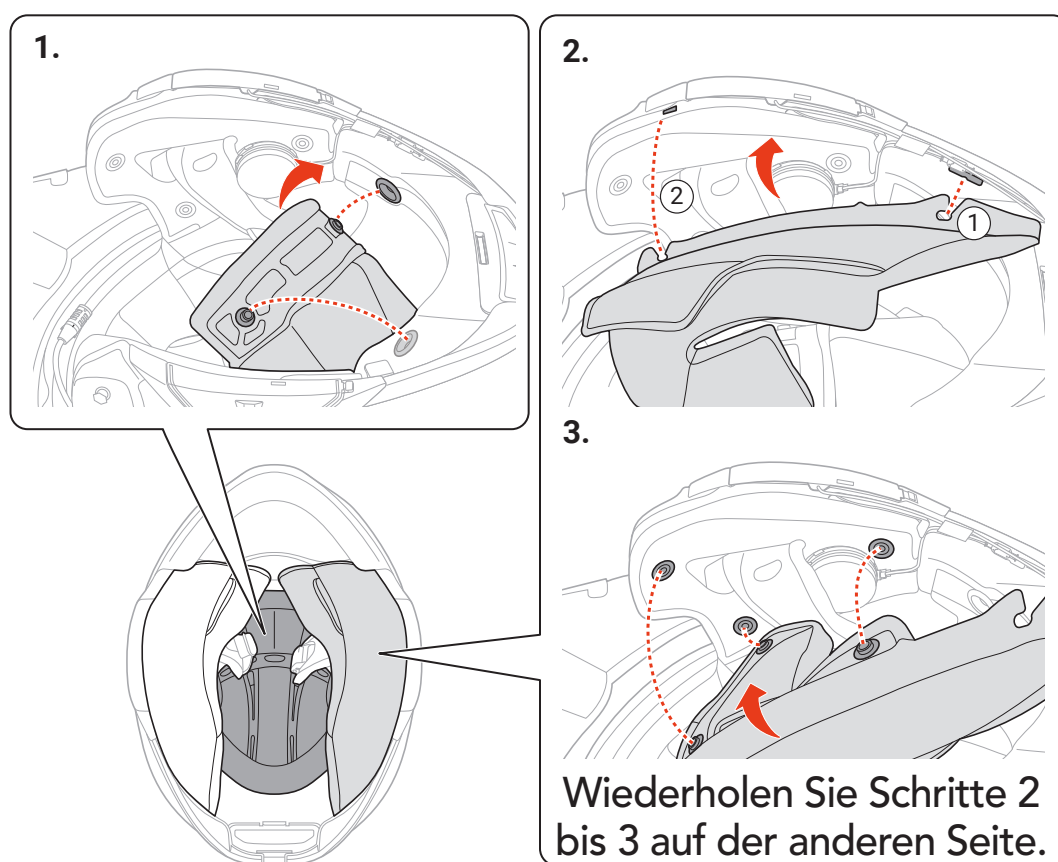
■ Antenne, Clip und Tastenmodul

Wiederholen Sie Schritte 1 bis 4 auf der linken Seite.

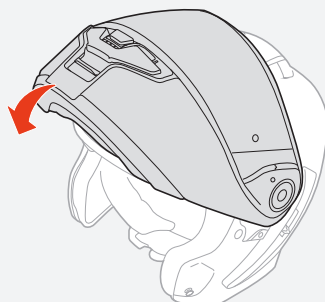


2.1.2 Abschluss

■ Helm und Innenpolsterung



⚠ Helm nach oben klappen



3. GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

ANTIPPEN 1x Taste so oft wie angegeben
antippen



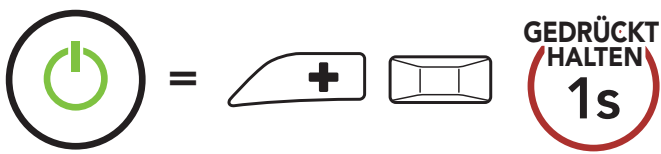
„Hallo“

GEDRÜCKT HALTEN 3s Taste so lange wie angegeben
gedrückt halten

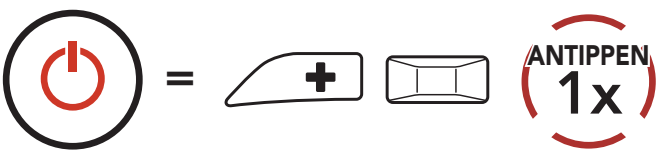
Hörbare Ansage

3.1 Ein- und Ausschalten

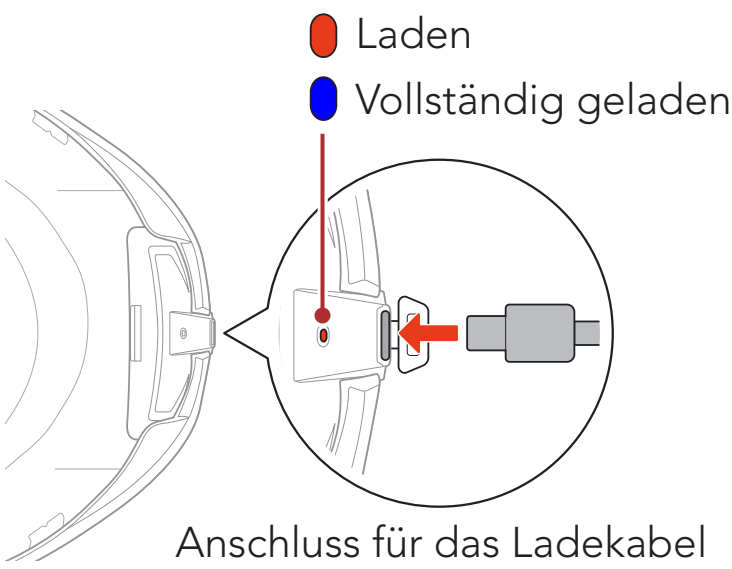
Einschalten



Ausschalten



3.2 Laden



Sie können das Headset über das **WiFi-Ladekabel** oder ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** laden.

Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Es dauert circa 2,5 Stunden, bis das Gerät vollständig geladen ist.

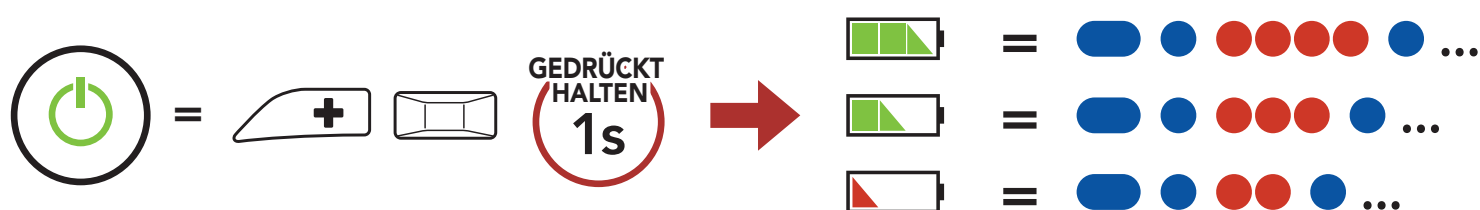
Hinweis:

- Überprüfen Sie den USB-Anschluss für das Ladekabel vor dem Laden auf Fremdkörper, da anderenfalls die Gefahr eines Feuers besteht. Halten Sie die USB-Gummikappe immer geschlossen, damit keine Fremdkörper in den Anschluss gelangen können.
- Setzen Sie den Helm mit dem **SRL3** beim Laden ab. Das Headset wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.
- Ein beliebiges USB-Ladegerät eines anderen Anbieters kann verwendet werden, wenn es eine FCC-, CE- oder IC-Zulassung oder eine andere regional anerkannte Zulassung einer Genehmigungsbehörde hat.
- Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion und zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten führen. Andere Gefahren können die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren.

3.3 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Headsets.

Einschalten

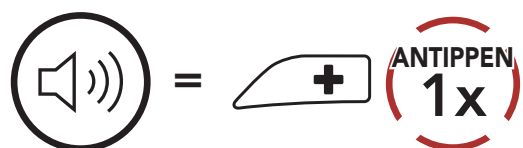


Hinweis: Wenn der Akkustand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansage „**Akku fast leer**“ ausgegeben.

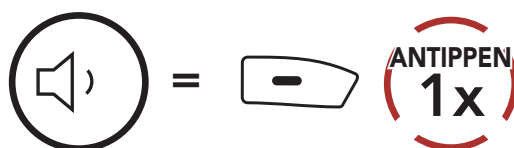
3.4 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die **Taste (+)** erhöhen und über die **Taste (-)** senken. Die Lautstärke kann für jede Audioquelle (d. h., Telefon und Sprechanlage) getrennt eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

Lautstärke erhöhen



Lautstärke senken



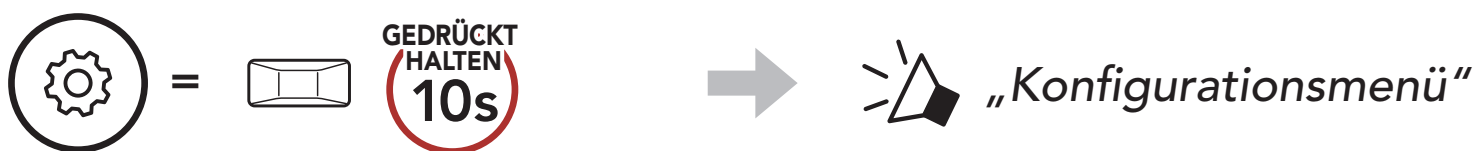
4. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN

Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth-Geräten nutzen, müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Headset kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon oder GPS-Gerät. Verwenden Sie hierfür die Funktion **Koppeln mit einem Mobiltelefon, Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS**.

4.1 Handy koppeln

1. Halten Sie bei eingeschaltetem Headset die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+)**.



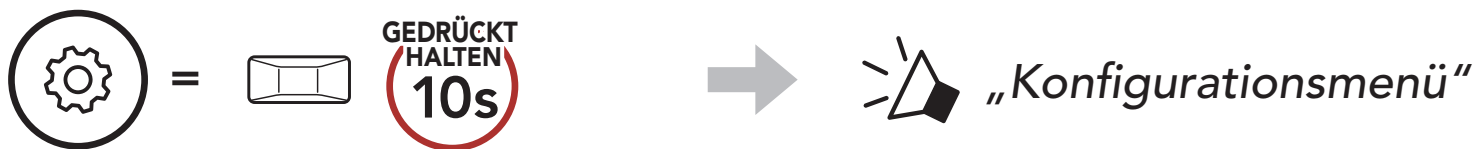
3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **SRL3** aus.



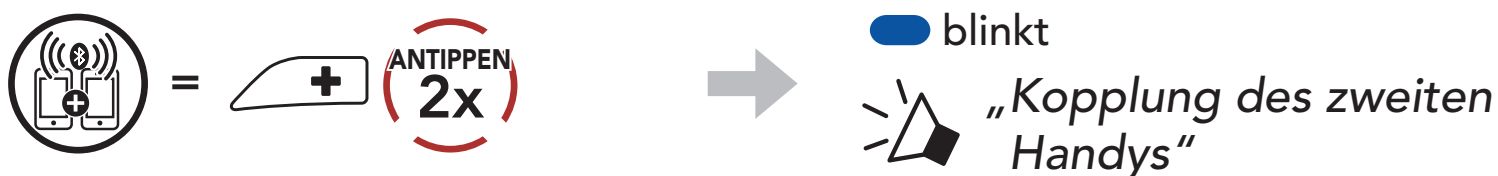
Hinweis: Wenn Sie das SRL3 zum ersten Mal einschalten, es nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen neu starten oder alle Bluetooth-Kopplungen löschen, wechselt das SRL3 automatisch in den Modus „Handy koppeln“.

4.2 Kopplung des zweiten Handys

1. Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie zweimal die **Taste (+)**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **SRL3** aus.

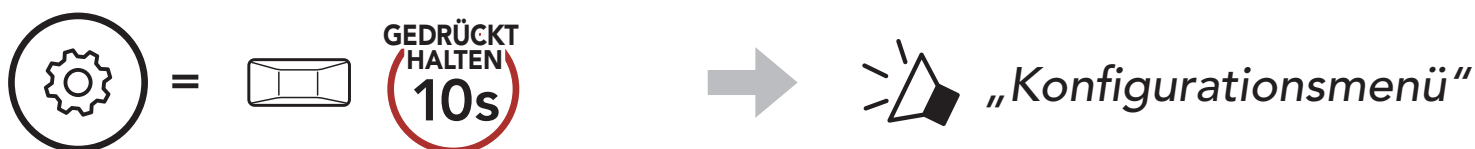


4.3 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)

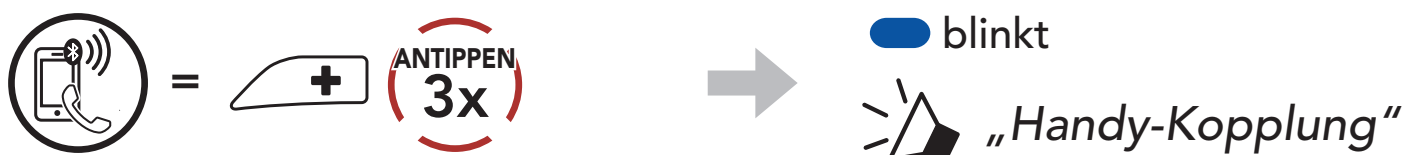
Mit der Funktion **Handy koppeln** lassen sich für das Headset 2 Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: **HFP** (Freisprechprofil) und **A2DP Stereo**. Mithilfe von **Erweiterte selektive Kopplung** kann das Headset die Profile trennen, um eine Verbindung mit 2 Geräten herzustellen.

4.3.1 Koppeln mit ausgewähltem Handy: Freisprechprofil

1. Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+) dreimal**.

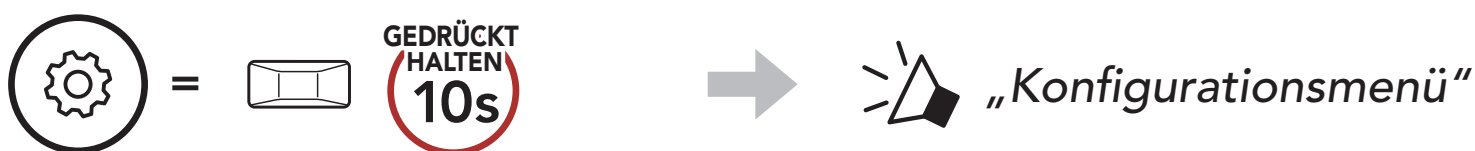


- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **SRL3** aus.

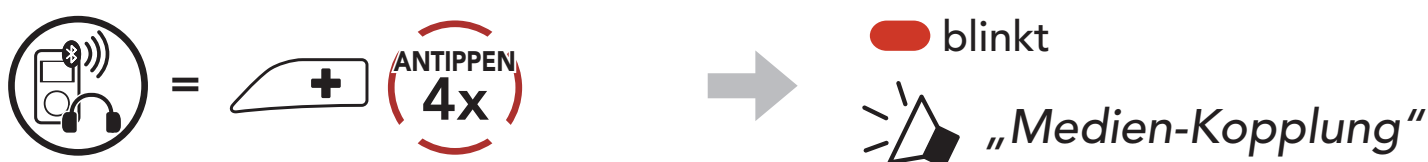


4.3.2 Medienkopplung: A2DP-Profil

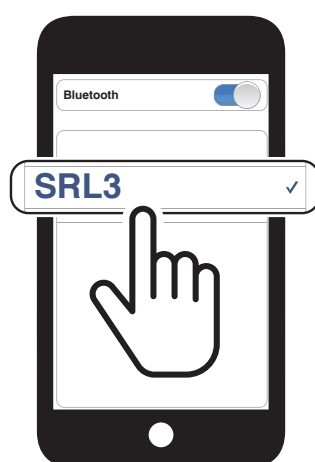
- Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



- Drücken Sie die **Taste (+) viermal**.

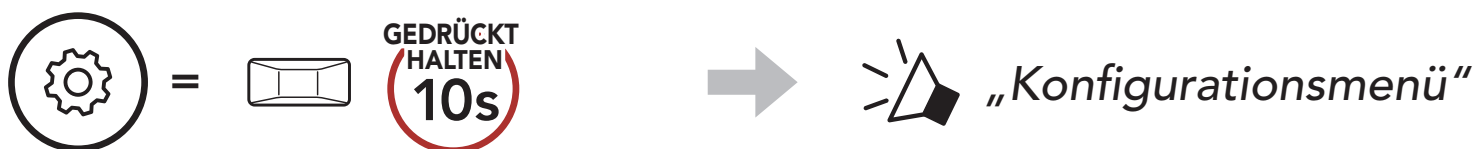


- Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte den Eintrag **SRL3** aus.

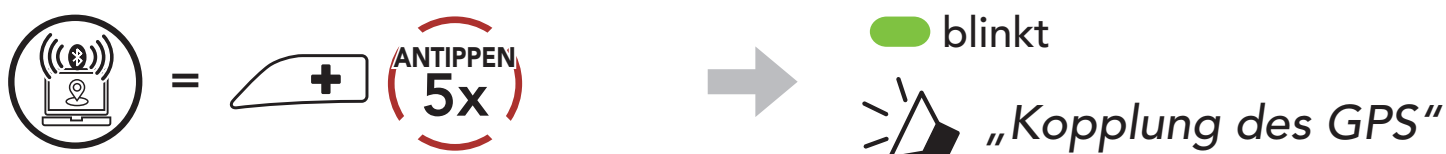


4.4 Kopplung des GPS

- Halten Sie die **mittlere Taste 10 Sekunden** lang gedrückt.



- Drücken Sie die **Taste (+) fünfmal**.



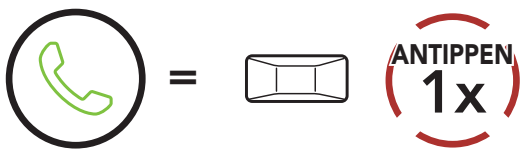
3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **SRL3** aus.



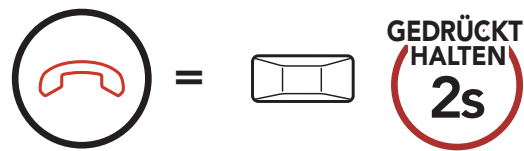
5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen

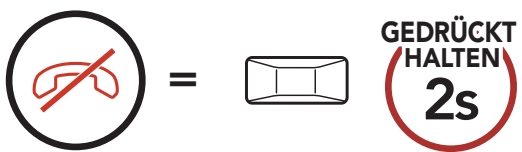
Anruf annehmen



Anruf beenden



Anruf ablehnen



5.2 Siri und Google Assistant

Das **SRL3** unterstützt den direkten Zugriff auf **Siri** und **Google Assistant**. Aktivieren Sie **Siri** oder **Google Assistant** über das Mikrofon des **SRL3** mit dem entsprechenden Sprachbefehl. Er besteht aus einem Wort oder einer Wortgruppe, etwa „**Hey Siri**“ oder „**Hey Google**“.

Siri oder Google Assistant auf Ihrem Smartphone aktivieren



5.3 Kurzwahl

5.3.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen

Die **Kurzwahl-Voreinstellungen** werden in der **App Sena Motorcycles** festgelegt.

5.3.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.



2. Navigieren Sie vorwärts oder rückwärts durch **voreingestellte Kurzwahlnummern**.



(1) Wahlwiederholung

(4) Kurzwahl 3

(2) Kurzwahl 1

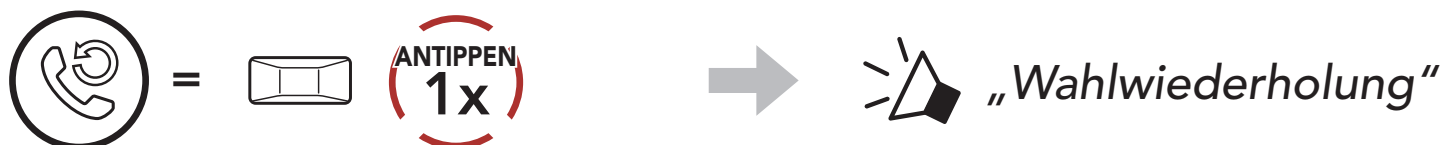
(5) Abbrechen

(3) Kurzwahl 2

3. Rufen Sie eine **voreingestellte Kurzwahlnummer** an.



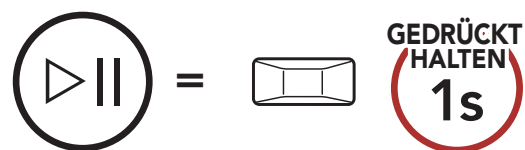
4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.



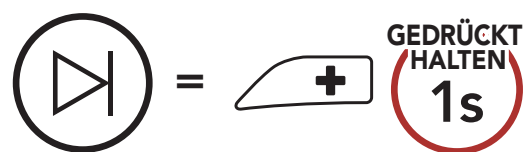
6. STEREO-MUSIK

6.1 Bluetooth-Stereo-Musik

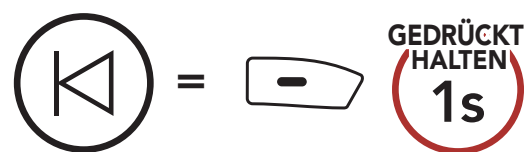
Musik wiedergeben/pausieren



Nächster Titel



Vorheriger Titel



6.2 Musik teilen

Während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage können Sie per Bluetooth mit einem Gesprächsteilnehmer und einem Mesh-Teilnehmer gemeinsam Stereo-Musik hören. Wenn Sie während einer gleichzeitigen Kommunikation über Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom die Musikfreigabe starten, wird die gemeinsam über die Bluetooth-Sprechanlage gehörte Musik vorrangig vor Musik über Mesh Intercom abgespielt.

Hinweis:

- Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
- Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des GPS ausgegeben wird, wird „**Musik teilen**“ angehalten.
- **Musik teilen** wird beendet, wenn eine Mehrwege-Konferenz über das Headset begonnen wird.

6.2.1 Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer gemeinsam Musik hören, während Sie eine Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage führen.

Gemeinsames Musikhören starten/beenden

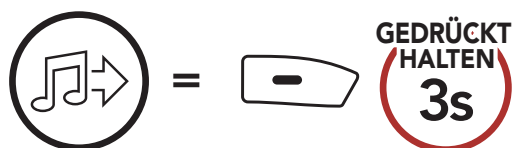


6.2.2 Musik teilen über Mesh Intercom

Sie können Musik mit einem Teilnehmer eines **Mesh Intercom** teilen.

1. Der **Ersteller** sendet eine Anfrage an **Teilnehmer** in einem **Mesh Intercom**.

[Ersteller]



[Ersteller]

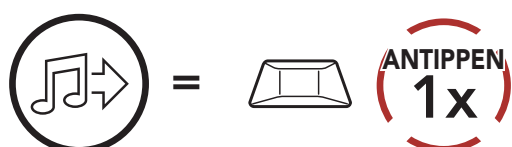


[Teilnehmer]

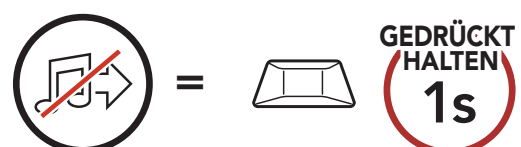


2. Der **Ersteller** teilt Musik mit dem **ersten Teilnehmer**, der die Anfrage annimmt.

[Teilnehmer] Annehmen



[Teilnehmer] Ablehnen



7. MESH INTERCOM

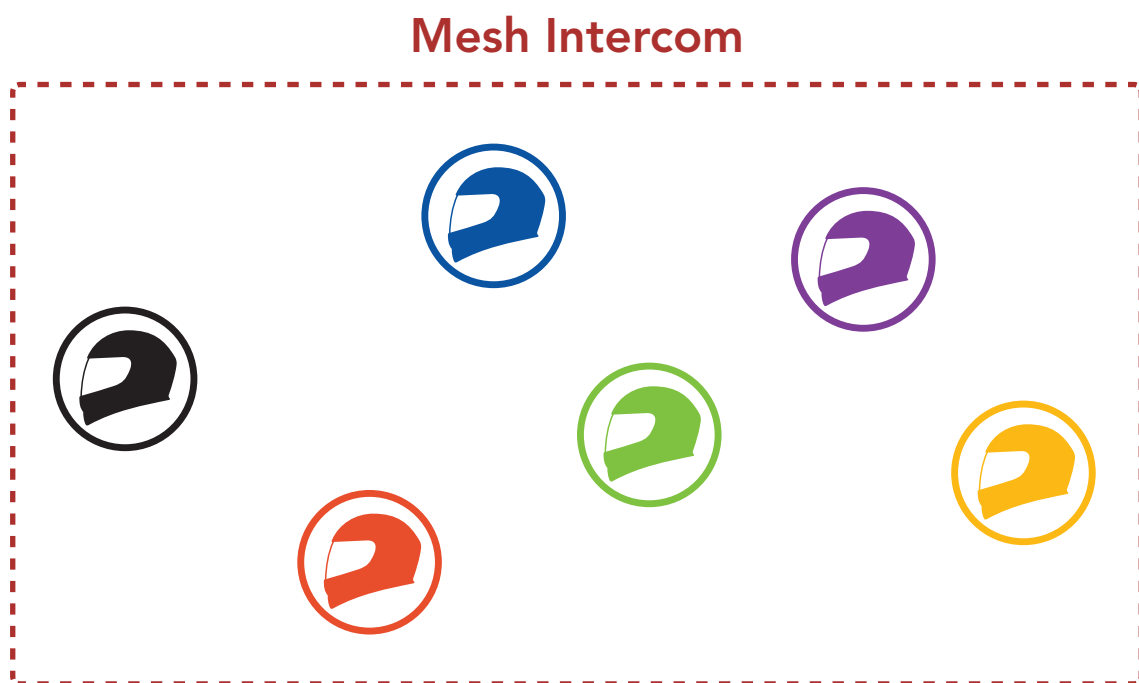
7.1 Was ist Mesh Intercom?

Mesh Intercom ist ein dynamisches Kommunikationssystem von Sena, mit dem Sie unverzüglich und bequem fahrzeugübergreifend kommunizieren können, ohne dass eine vorherige Gruppierung nötig ist. Dank **Mesh Intercom** können Fahrer eine Verbindung zu Benutzern in der Nähe herstellen und mit ihnen kommunizieren, ohne dass die einzelnen Headsets miteinander gekoppelt werden müssen.

Die Reichweite zwischen den einzelnen **SRL3**-Geräten in **Mesh Intercom** beträgt in offenem Gelände bis zu 2 km (1,2 mi). In offenem Gelände lässt sich das **Mesh** zwischen mindestens sechs Benutzern auf bis zu 8 km (5 mi) ausweiten.

Benutzer können in zwei Modi kommunizieren:

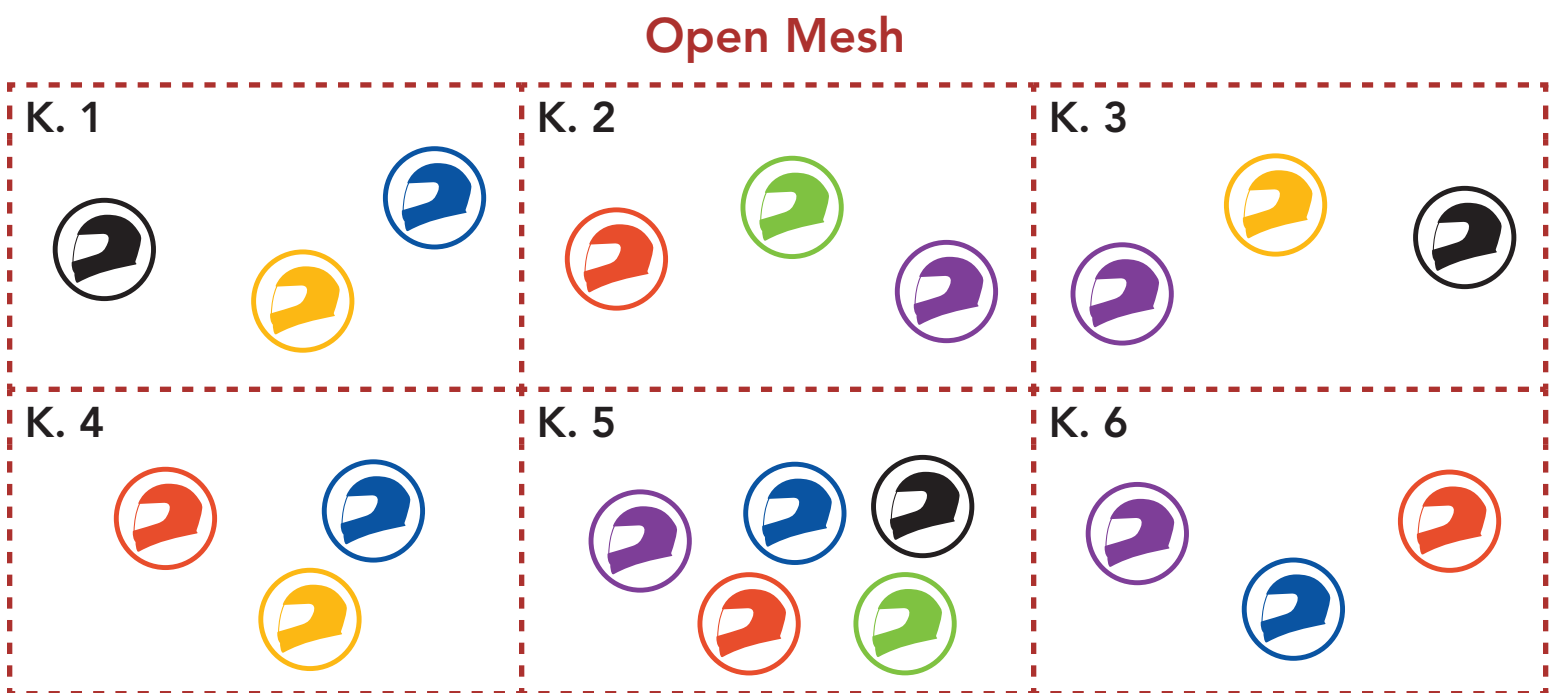
- Open Mesh™ für offene Gruppenkommunikation über die Sprechanlage.
- Group Mesh™ für private Gruppenkommunikation über die Sprechanlage.



7.1.1 Open Mesh

Bei einem **Open Mesh** handelt es sich um eine offene Group Intercom-Funktion. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie denselben **Open Mesh**-Kanal verwenden, und am Headset einstellen, welcher Kanal (1 bis 6) verwendet werden soll.

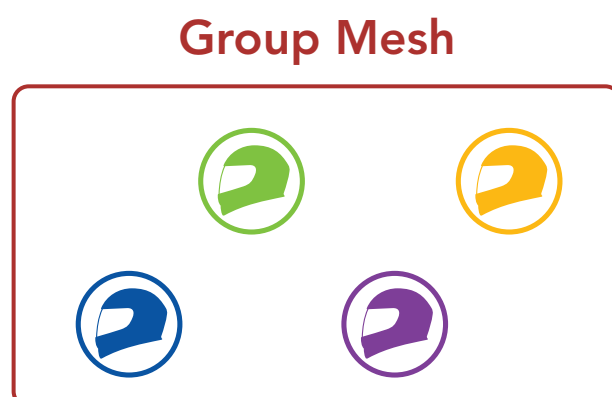
Die Anzahl der möglichen Verbindungen in einem Kanal ist nahezu unbegrenzt.



7.1.2 Group Mesh

Bei einem **Group Mesh** handelt es sich um eine geschlossene Group Intercom-Funktion. Benutzer können die Gruppenkommunikation über die Sprechanlage verlassen oder ihr (wieder) beitreten, ohne die einzelnen Headsets koppeln zu müssen. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie in derselben privaten **Group Mesh**-Gruppe sind.

Um über **Mesh Intercom** eine geschlossene Kommunikation über die Sprechanlage zu führen, muss ein **Group Mesh** von den Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer mithilfe der **Mesh-Gruppierung** eine private **Group Mesh**-Gruppe erstellen, wechselt das Headset automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**. Bis zu 24 Benutzer können in einer privaten Gruppe miteinander verbunden sein.



7.2 Wechsel der Mesh-Version

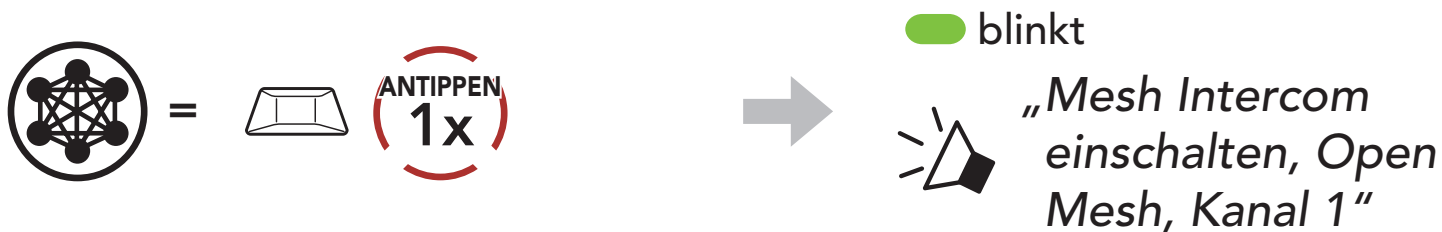
Wechsel zu Mesh 2.0 für Abwärtskompatibilität

Mesh 3.0 ist die neueste Mesh Intercom-Technologie. Um jedoch mit älteren Produkten, die Mesh 2.0 verwenden, zu kommunizieren, wechseln Sie bitte zu Mesh 2.0 mit der **App Sena Motorcycles**.

7.3 Mesh Intercom starten

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, verbindet sich das **SRL3** automatisch mit **SRL3**-Benutzern in der Nähe und ermöglicht ihnen die Kommunikation miteinander.

Mesh Intercom einschalten



Mesh Intercom ausschalten



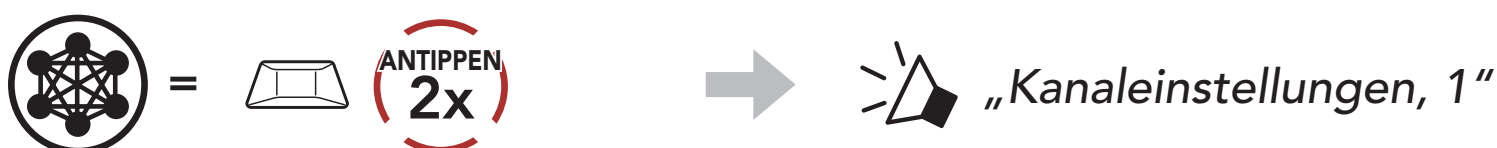
7.4 Mesh in Open Mesh verwenden

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, wird das Headset in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** versetzt.

7.4.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)

Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 6 zur Auswahl.

1. Tippen Sie die **Mesh Intercom-Taste** doppelt an.



2. Navigieren Sie zwischen Kanälen.



3. Speichern Sie den Kanal.



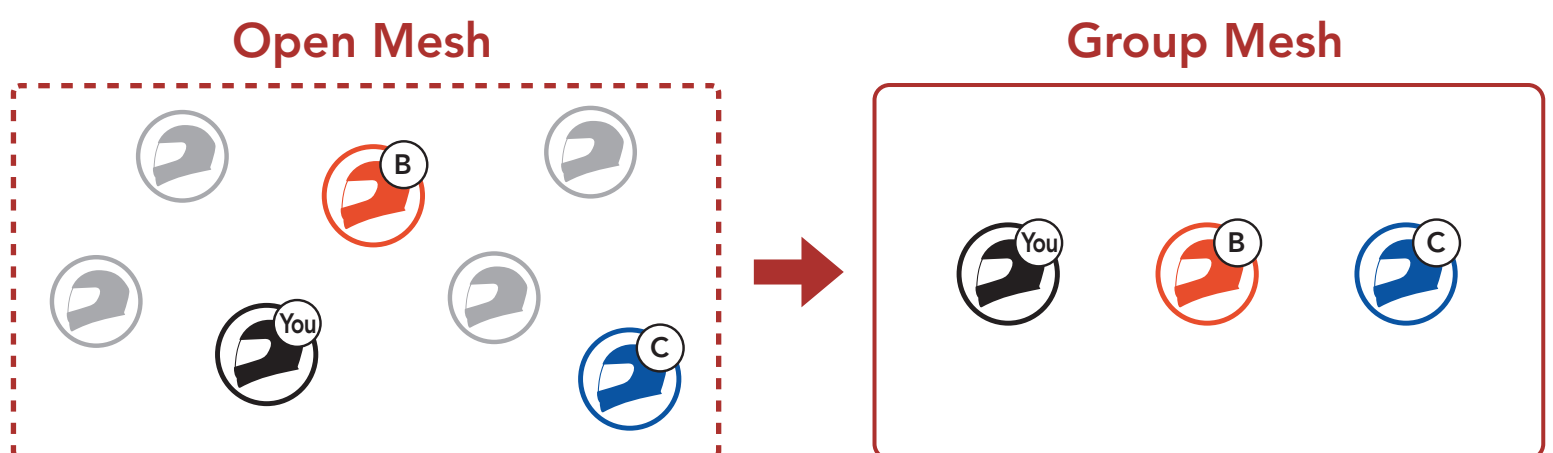
Hinweis:

- Falls Sie einen Kanal ausgewählt haben und innerhalb von ca. **10 Sekunden** keine Taste drücken, wird er automatisch gespeichert.
- Der Kanal wird gespeichert, selbst wenn Sie das **SRL3** ausschalten.
- Sie können den Kanal mit der **App Sena Motorcycles** ändern.

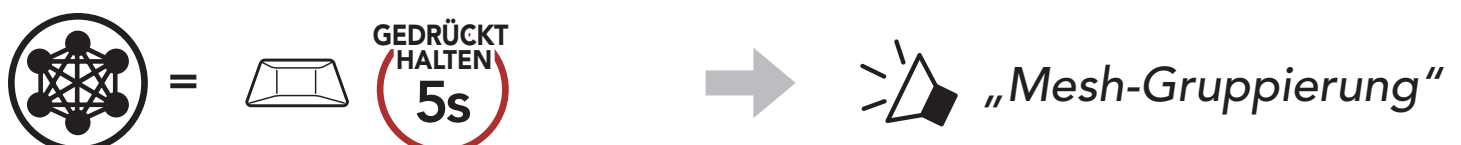
7.5 Mesh in Group Mesh verwenden

7.5.1 Group Mesh erstellen

Zum Erstellen eines **Group Mesh** sind **mindestens zwei Open Mesh-Benutzer** erforderlich.



1. Starten Sie die **Mesh-Gruppierung**, um ein **Group Mesh** zu erstellen. Halten Sie die **Mesh Intercom-Taste** an den Headsets der **Benutzer (Sie, B und C) 5 Sekunden** lang gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **Benutzern (Ihnen, B und C)** eine Sprachansage über die Headsets vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.

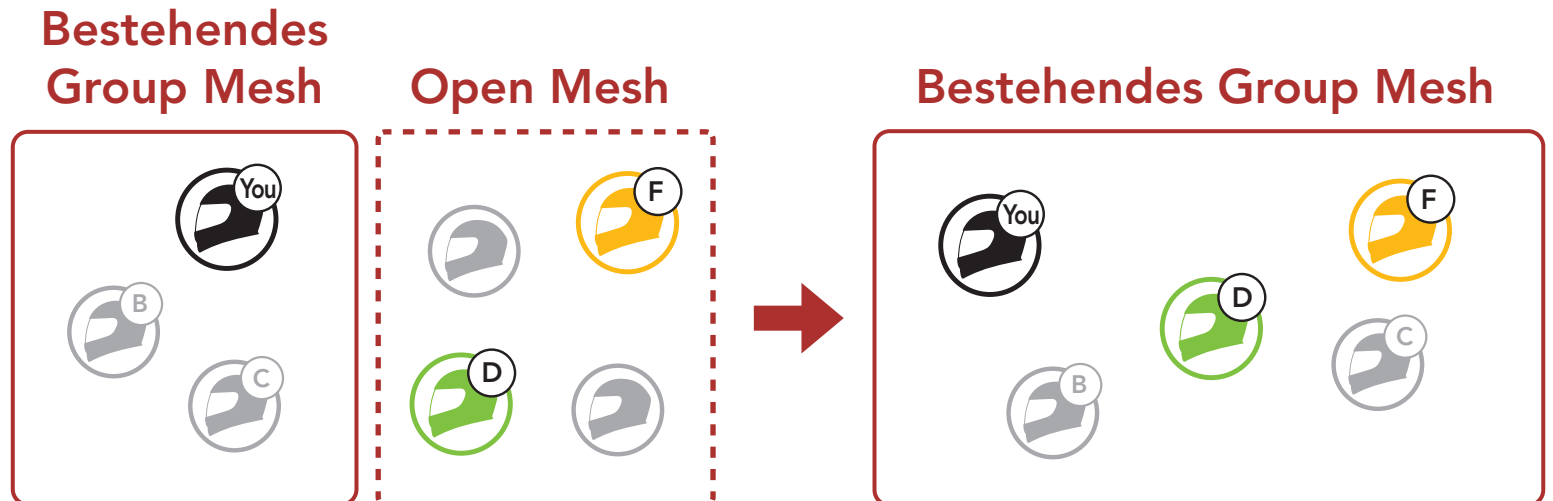


Hinweis:

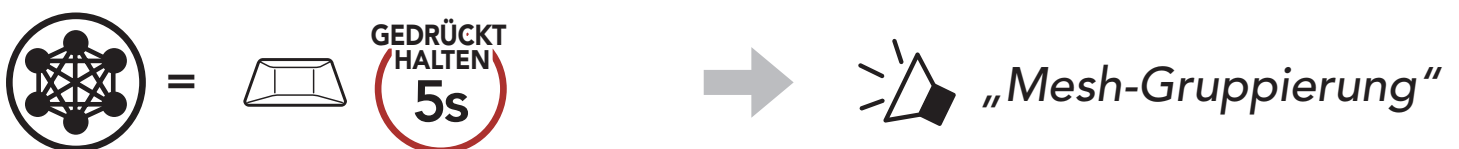
- Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die Benutzer die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Mesh-Gruppierung** abbrechen möchten, drücken Sie die **Mesh Intercom-Taste**.

7.5.2 Bestehendem Group Mesh beitreten

Einer der aktuellen Benutzer in einem **bestehenden Group Mesh** kann **neuen Benutzern (einem oder mehreren)** im **Open Mesh** erlauben, dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.



1. Zum Starten der **Mesh-Gruppierung**, um einem **bestehenden Group Mesh** beizutreten, halten Sie **5 Sekunden** lang die **Mesh Intercom-Taste** an den Headsets von **einem (Ihnen) der aktuellen Benutzer** des **bestehenden Group Mesh** und den **neuen Benutzern (D und F)** im **Open Mesh** gedrückt.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **neuen Benutzern (D und F)** eine Sprachansage über ihre Headsets vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.



„Group Mesh“

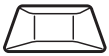
Hinweis: Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören der aktuelle Benutzer (Sie) zwei tiefe Pieptöne und die neuen Benutzer (D und F) die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.

7.6 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

Benutzer können das Mikrofon während einer Kommunikation in einem **Mesh Intercom** aktivieren/deaktivieren.



=



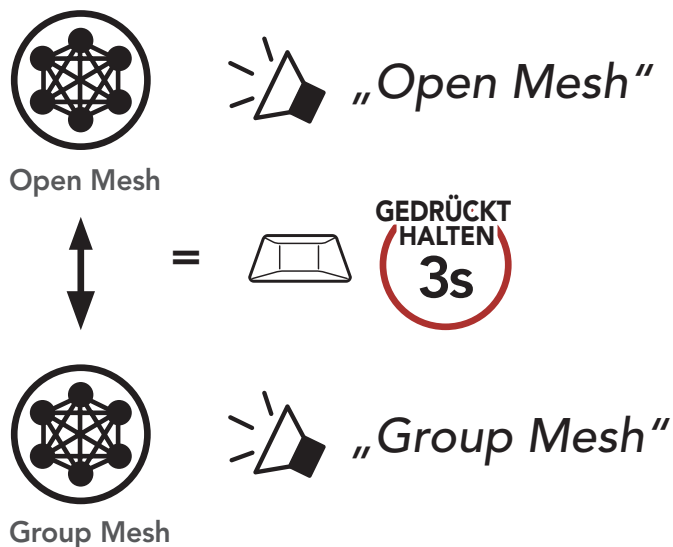
„Mikrofon einschalten“
oder „Mikrofon
ausschalten“

7.7 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

Benutzer können zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln, ohne das **Mesh** zurücksetzen zu müssen. Die Verbindungsinformationen zum **Group Mesh-Netzwerk** werden also nicht gelöscht, wenn die Benutzer ein **Open Mesh** verwenden.

Benutzer können zum **Group Mesh** wechseln, um anhand der gespeicherten Informationen zum **Group Mesh-Netzwerk** mit Teilnehmern zu kommunizieren.

Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln



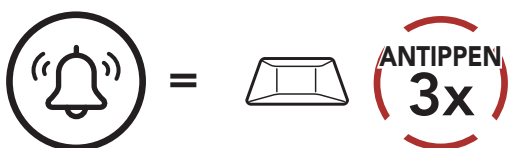
Hinweis: Wenn Sie noch nie an **Group Mesh** teilgenommen haben, können Sie nicht zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln. Sie hören die Sprachansage „**Keine Gruppe verfügbar**“.

7.8 Mesh-Kontaktanfrage

Als Anrufer können Sie potenzielle Gesprächsteilnehmer in der Nähe*, die Mesh Intercom ausgeschaltet haben, auffordern, es einzuschalten.

1. Falls Sie Anfragen senden oder empfangen möchten, müssen Sie **Mesh-Kontakt** in der **App Sena Motorcycles** aktivieren. Weitere Informationen finden Sie in **Abschnitt 15.2: „Software-Konfiguration“**.
2. Während das Mesh Intercom Ihres Headsets eingeschaltet ist, können Sie als Anrufer über die **Taste des Headsets** oder die **App Sena Motorcycles** eine Anfrage senden.

[Anrufer]



[Anrufer]



[Gesprächsteilnehmer in der Nähe]



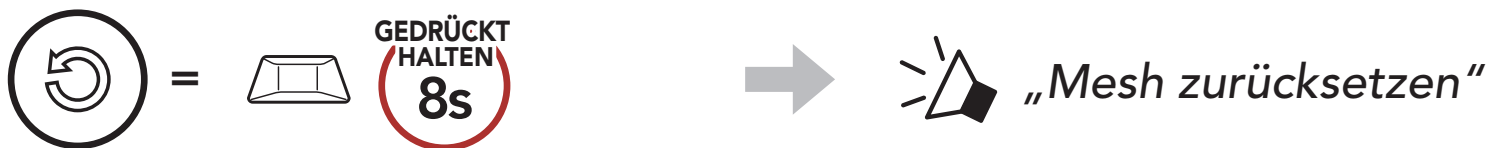
3. Gesprächsteilnehmer, die die Anfrage erhalten, müssen ihr Mesh Intercom über die **Taste des Headsets** oder die **App Sena Motorcycles** manuell einschalten.

Hinweis:

- *: Reichweite bis zu 100 m (109 yds) in offenem Gelände
- Um die Funktion **Mesh-Kontaktanfrage** zu nutzen, **senden Sie als Anrufer eine Anfrage und die Gesprächsteilnehmer, die die Anfrage erhalten, müssen sowohl die Firmware ihres Headsets als auch die App auf die aktuelle Version aktualisieren.**

7.9 Mesh zurücksetzen

Wenn das Headset im **Open Mesh** oder **Group Mesh** das **Mesh** zurücksetzt, kehrt es automatisch in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** zurück.



8. WAVE INTERCOM

Wave Intercom ermöglicht die offene Kommunikation über die Mobilfunkdaten. Weitere Informationen finden Sie im **Benutzerhandbuch zu Wave Intercom** auf **sena.com**.

8.1 Wave Intercom starten

Zum Starten der Wave Intercom müssen Sie zunächst die **App WAVE Intercom** öffnen. Tippen Sie dann die **Mesh Intercom-Taste** doppelt an, um der Wave Intercom beizutreten. Sie hören die Sprachansage „**Wave Intercom einschalten**“.

Wenn Sie Wave Intercom starten, werden Sie automatisch mit Benutzern in der Wave Zone verbunden. Die Wave Zone deckt in Nordamerika einen Radius von etwa 1 Meile und in Europa einen Radius von etwa 1,6 km ab.

Tippen Sie zum Beenden der Wave Intercom die **Mesh Intercom-Taste** einmal an. Sie hören die Sprachansage „**Wave Intercom ausschalten**“.

8.2 Zwischen Wave Intercom und Mesh Intercom wechseln

Sie können einfach zwischen Mesh Intercom und Wave Intercom wechseln, indem Sie die **mittlere Taste** einmal antippen.

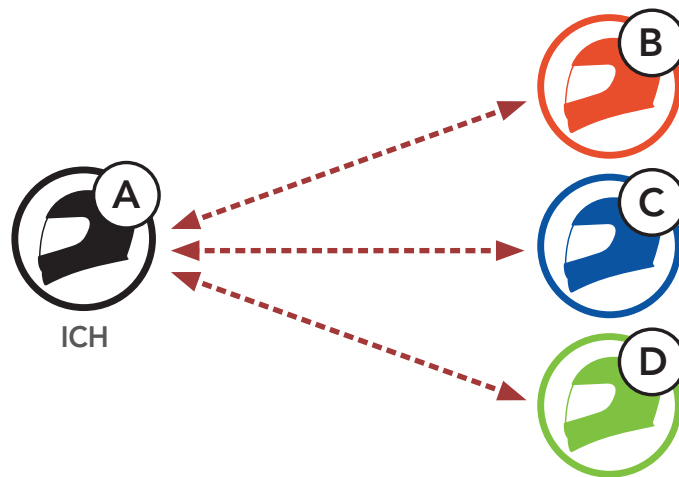
Wenn Sie von Mesh Intercom zu Wave Intercom wechseln, hören Sie die Sprachansage „**Mesh Intercom ausschalten. Wave Intercom einschalten**“.

Beim Wechsel zurück hören Sie die Sprachansage „**Wave Intercom ausschalten. Mesh Intercom einschalten**“.

Hinweis: Wenn die App verwendet wird, wird die Bluetooth-Sprechanlage vorübergehend deaktiviert.

9. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE

Es können bis zu drei andere Benutzer für Bluetooth-Kommunikationen über die Sprechanlage mit dem Headset gekoppelt werden.



9.1 Kopplung der Sprechanlage

Sie haben zwei Möglichkeiten, das Headset zu koppeln.

9.1.1 QR-Codes verwenden

1. Koppeln Sie das Mobiltelefon mit dem **SRL3**.
2. Jeder Benutzer öffnet die **App Sena Motorcycles** und tippt dort auf „QR-Kopplung“.
3. Scannen Sie den QR-Code auf dem Bildschirm des anderen Benutzers.
4. Tippen Sie auf „Speichern“ und öffnen Sie das Menü „Bluetooth-Intercom“, um die Kopplungsliste anzuzeigen.
5. Tippen Sie auf den Namen des Geräts, das Sie koppeln möchten.
6. Wiederholen Sie diesen Prozess, um weitere Headsets hinzuzufügen.

Hinweis: QR-Kopplung ist kompatibel mit Produktmodellen, die über Bluetooth-Version 3.0 oder höher verfügen. Weitere Informationen erhalten Sie unter **sena.com**.

9.1.2 Mit der Taste



1. **Benutzer (Sie, B)** aktivieren den Modus **Gegensprechanlage koppeln**.



 blinkt

 „Intercom koppeln“

2. Die **beiden Headsets (A und B)** werden automatisch gekoppelt.



Wird blau 

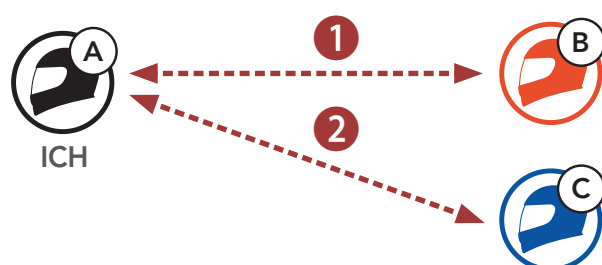


3. Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um die Kopplung für **weitere Headsets (C und D)** einzurichten.

9.2 Der Letzte wird zuerst bedient

Die Kopplung der Sprechanlage erfolgt nach dem Prinzip „**Der Letzte wird zuerst bedient**“. Wurde das Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist **Headset (D)** beispielsweise der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset (A). **Headset (C)** ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** und **Headset (B)** ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset (A).

Reihenfolge der Sprechanlagenkopplung



Der Letzte wird zuerst bedient



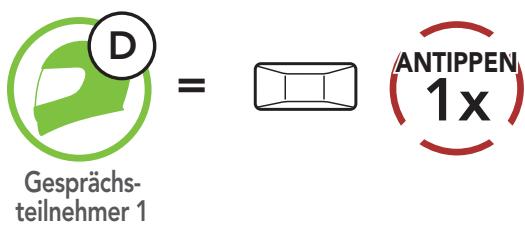


9.3 Zwei-Wege-Sprechanlage

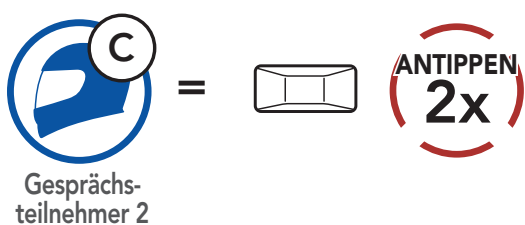
Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem **Gesprächsteilnehmer** beginnen oder beenden.



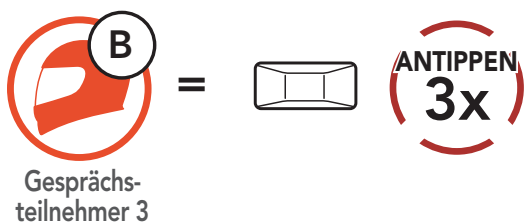
Gespräch mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (D) beginnen/ beenden



Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beginnen/ beenden



Gespräch mit dem dritten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen/ beenden



9.4 Mehrweg-Sprechanlage

Mit der **Mehrweg-Sprechanlage** können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der **Mehrweg-Sprechanlage** wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach Ende der Verwendung der **Mehrweg-Sprechanlage** sofort wiederhergestellt.

9.4.1 Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können ein **Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** beginnen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

- Sie (A)** müssen mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** gekoppelt sein, um ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** zu führen.



- Beginnen Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer (C)**, indem Sie die **mittlere Taste** drücken.



- Sie (A)** können den zweiten **Gesprächsteilnehmer (B)** durch zweimaliges Drücken der **mittleren Taste** anrufen. Alternativ kann der **zweite Gesprächsteilnehmer (B)** auch **Sie (A)** via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



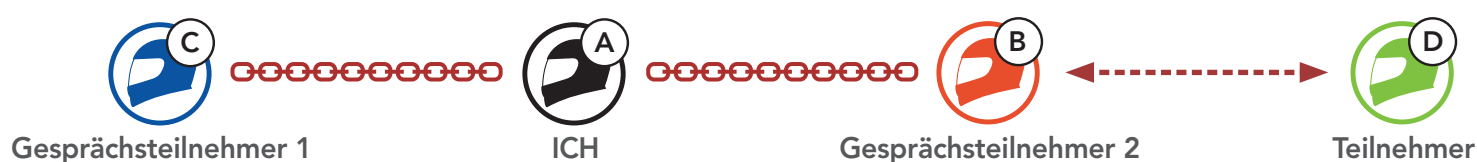
- Jetzt führen **Sie (A)** und die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage**.



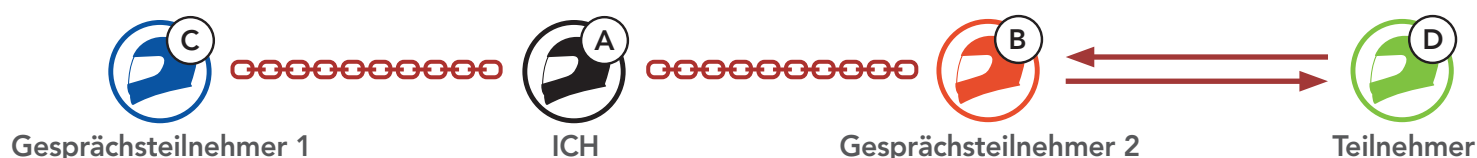
9.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Wenn bereits **drei Gesprächsteilnehmer** verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer (**D**) der Konferenz beitreten, um diese zu einer **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer (**B**) oder (**C**) beginnen.

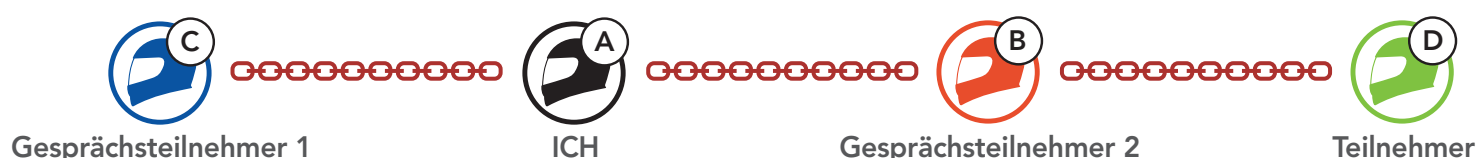
1. **Gesprächsteilnehmer (B)** muss mit einem **neuen Teilnehmer (D)** verbunden sein.



2. Durch Drücken der **mittleren Taste** kann **Gesprächsteilnehmer (B)** einen **neuen Teilnehmer (D)** anrufen. Alternativ kann der **neue Teilnehmer (D)** auch **Gesprächsteilnehmer (B)** über die Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



3. Jetzt führen **Sie (A)**, die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** sowie ein **neuer Teilnehmer (D)** eine **Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage**.



9.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven **Gesprächsteilnehmer** trennen.

Alle Verbindungen zur Sprechanlage trennen

- Halten Sie die **mittlere Taste 3 Sekunden** lang gedrückt.

Die Verbindung zur Sprechanlage für einen der Gesprächsteilnehmer trennen

- Verbindung mit (C) trennen: Drücken Sie die **mittlere Taste**.
- Verbindung mit (B) und (D) trennen: Drücken Sie die **mittlere Taste** zweimal.

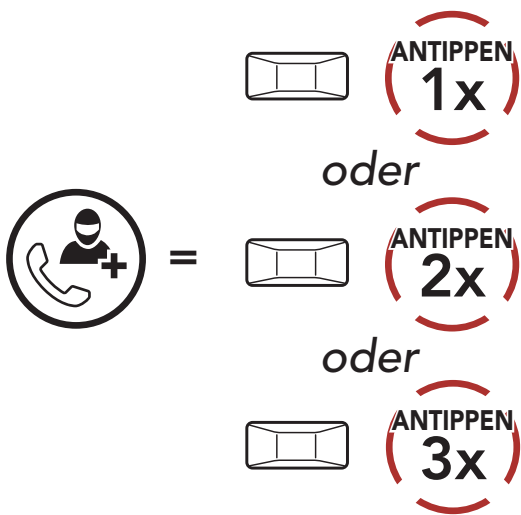
Hinweis: Wenn Sie die Kommunikation mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** beenden, werden Sie auch vom **dritten Teilnehmer (D)** getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der **dritte Teilnehmer (D)** mit Ihnen über den **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** verbunden ist.

9.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage

Sie können eine **Drei-Wege-Telefonkonferenz** führen, indem Sie einen **Gesprächsteilnehmer** zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

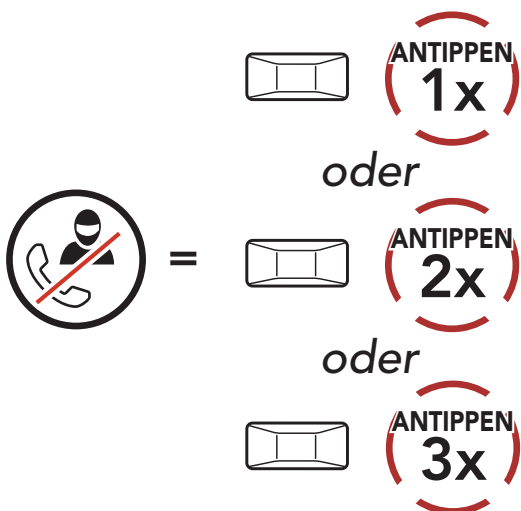
1. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs die **mittlere Taste einmal, zweimal oder dreimal**, um einen **Gesprächsteilnehmer** zum Gespräch einzuladen.

Gesprächsteilnehmer zu einer Telefonkonferenz einladen



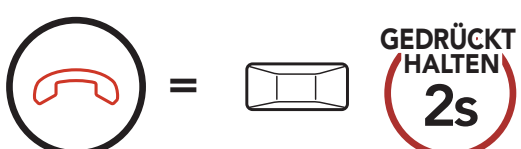
2. Zum Beenden der Kommunikation über die Sprechanlage während einer Telefonkonferenz drücken Sie die **mittlere Taste einmal, zweimal oder dreimal**.

Gesprächsteilnehmer aus einer Konferenz entfernen



3. Halten Sie die **mittlere Taste 2 Sekunden** lang gedrückt, um während einer Telefonkonferenz ein Mobiltelefongespräch zu beenden.

Anruf aus einer Konferenz beenden



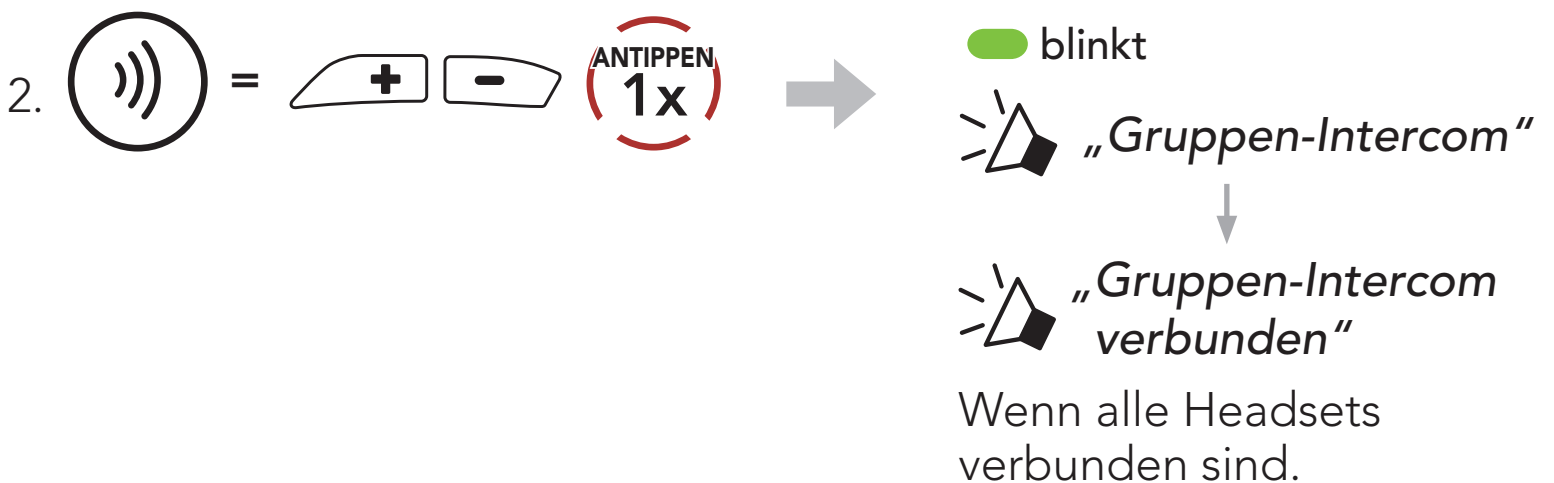
Hinweis: Wenn während eines Mobiltelefonanrufs ein neuer Anruf über die Sprechanlage eingeht, hören Sie zwei hohe Pieptöne.

9.6 Group Intercom

Mit der Funktion **Group Intercom** können Sie im Handumdrehen eine **Mehrwege-Konferenz über die Sprechanlage** mit den drei zuletzt gekoppelten Headsets einrichten.

Group Intercom beginnen/beenden

1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am **Group Intercom** teilnehmen sollen.



Group Intercom beenden



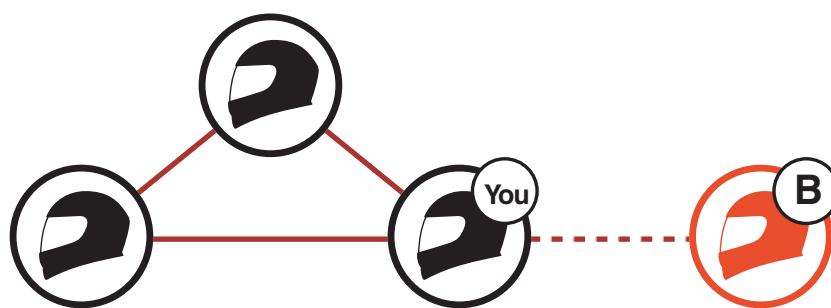
9.7 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Sprechanlagen-Teilnehmern

Benutzer können vorhandene **Bluetooth-Sprechanlagen-** und **Mesh Intercom**-Funktionen gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit Sena-Headsets anderer Hersteller über die **Bluetooth-Sprechanlagen**-Verbindung zu kommunizieren und **Mesh Intercom** zwischen Sena-Headsets zu verwenden, die sowohl eine **Bluetooth-Sprechanlage** als auch **Mesh Intercom** unterstützen.

1. Tippen Sie die **Mesh Intercom-Taste**, um **Mesh Intercom** zu aktivieren.

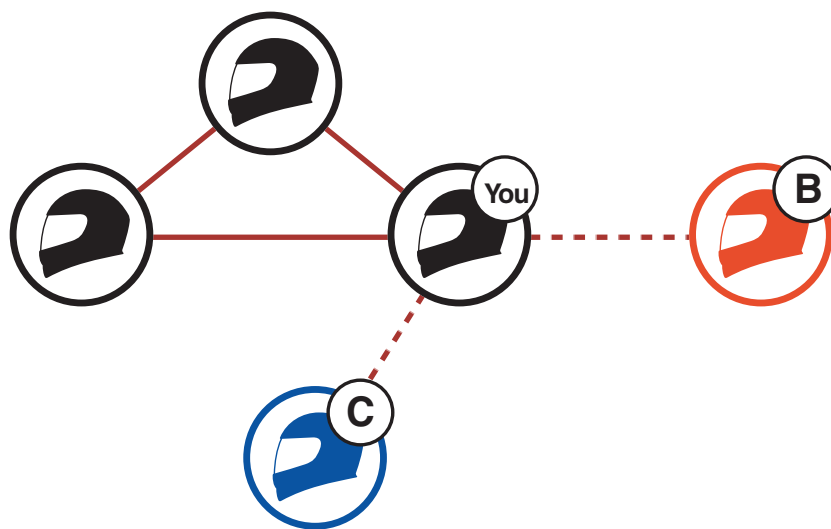


2. Wenn Sie die **mittlere Taste** antippen, um über die Zwei-Wege-Sprechanlage eine Kommunikation mit dem ersten Bluetooth-Gesprächsteilnehmer (B) zu beginnen, tritt der Bluetooth-Gesprächsteilnehmer (B) **Mesh Intercom** bei.

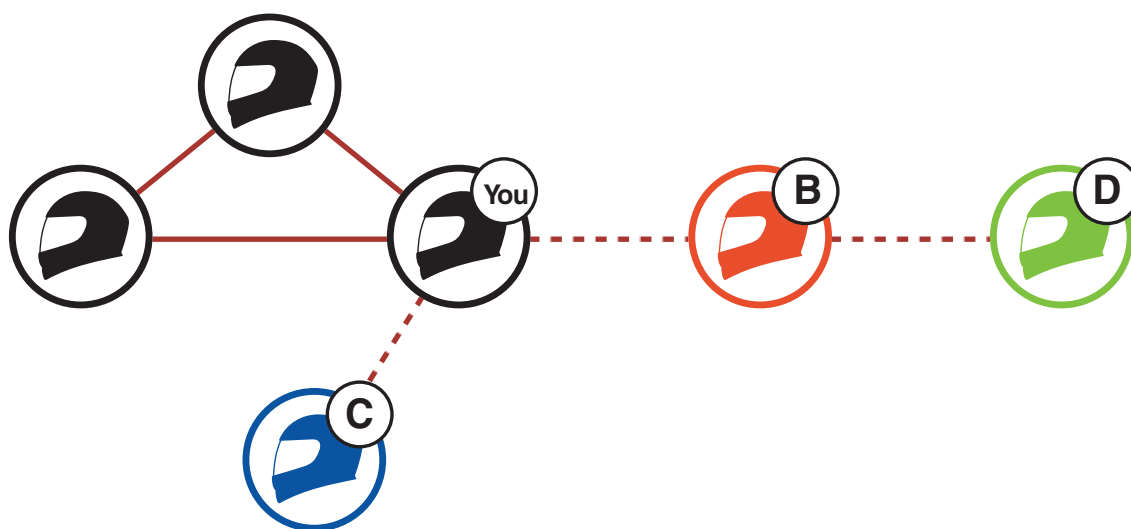


Mesh Intercom und Zwei-Wege-Sprechanlage

3. Bis zu drei Bluetooth-Gesprächsteilnehmer können der **Mesh Intercom** beitreten. Weitere Informationen zur Bluetooth-Mehrweg-Sprechanlage finden Sie unter **Abschnitt 9.4, „Mehrweg-Sprechanlage“**. Die Audioqualität nimmt ab, wenn Sie zwei oder mehr Bluetooth-Gesprächsteilnehmer während der Verwendung von **Mesh Intercom** verbinden.



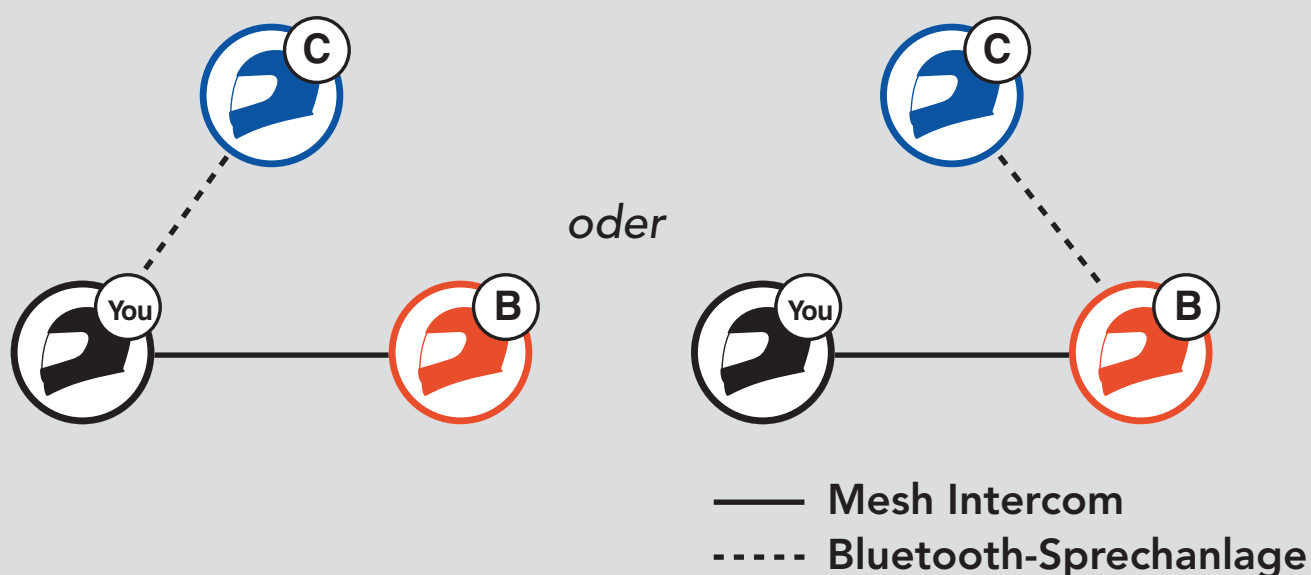
Mesh Intercom und Drei-Wege-Sprechanlage



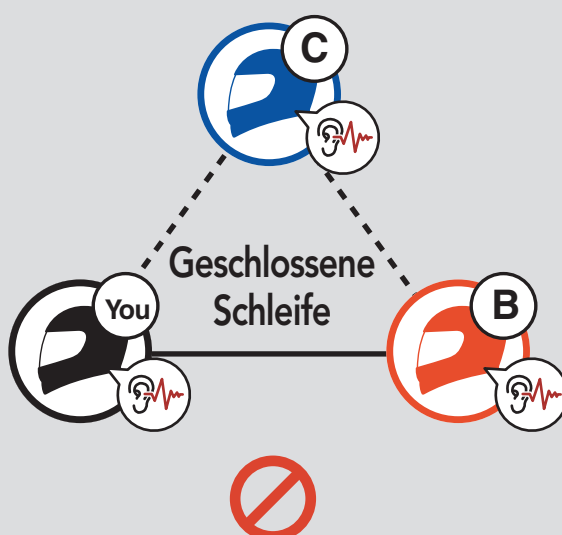
Mesh Intercom und Vier-Wege-Sprechanlage

Hinweis:

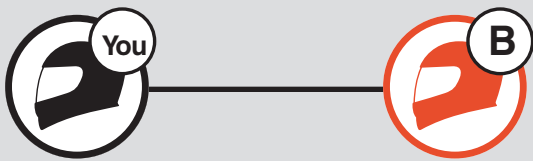
- Achten Sie beim Hinzufügen von Bluetooth-Gesprächsteilnehmern zu **Mesh Intercom** darauf, keine geschlossene Schleife zu erstellen. Um die Erstellung einer geschlossenen Schleife zu verhindern, darf Bluetooth-Gesprächsteilnehmer (C) über die **Bluetooth-Sprechanlage** unter Verwendung von **Mesh Intercom** nur mit einem Benutzer verbunden werden, mit Ihnen oder mit B.



Wird Bluetooth-Gesprächsteilnehmer (C) über die **Bluetooth-Sprechanlage** mit Ihnen und B verbunden, die beide **Mesh Intercom** verwenden, zieht das eine geschlossene Schleife nach sich und es tritt lautes Rauschen auf.



- Wenn Sie über die **Bluetooth-Sprechanlage** eine Kommunikation mit Gesprächsteilnehmer (B) unter Verwendung von **Mesh Intercom** mit Gesprächsteilnehmer (B) starten, hören Sie und Gesprächsteilnehmer (B) die Sprachansage „**Private Bluetooth-Sprechanlage**“. Sie und Gesprächsteilnehmer (B) können nur über die **private Bluetooth-Sprechanlage** kommunizieren, um eine geschlossene Schleife zu vermeiden.



Schalten Sie die **Bluetooth-Sprechanlage** ein.



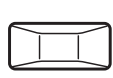
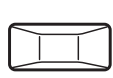
„**Private Bluetooth-Sprechanlage**“

Wenn Sie oder Gesprächsteilnehmer (B) bei Verwendung der **privaten Bluetooth-Sprechanlage** die **private Bluetooth-Sprechanlage** deaktivieren, schaltet sich **Mesh Intercom** für Sie und den Gesprächsteilnehmer (B) ein. Wenn Sie oder Gesprächsteilnehmer (B) **Mesh Intercom** einschalten, schaltet sich **Mesh Intercom** für Sie und Gesprächsteilnehmer (B) ein und die **private Bluetooth-Sprechanlage** wird automatisch ausgeschaltet.

10. UNIVERSAL INTERCOM

Mit dem **Universal Intercom** können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers verwenden. Das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers kann mit dem Sena-Headset verbunden werden, wenn es das **Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP)** unterstützt. Das Headset lässt sich nur mit einem Headset eines anderen Herstellers gleichzeitig verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Headsets ab. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers mit dem Headset verbunden ist und ein anderes Bluetooth-Gerät über **Kopplung des zweiten Handys** gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

10.1 Universal-Gegensprechkopplung

1.  =   →  „Konfigurationsmenü“
2.  =   →  „Universal Intercom kopplung“
3.  =   → Aktivieren Sie den Modus **Universal-Gegensprechkopplung**.
4. Aktivieren Sie beim Headset eines anderen Herstellers den Kopplungsmodus mit Freisprechfunktion. Das Headset koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

10.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können die Verbindung über **Universal Intercom** mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets.



Die **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise gestartet/beendet werden wie eine normale **Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie in **Abschnitt 9.3: „Zwei-Wege-Sprechanlage“**.

10.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können eine Kommunikation über die **Mehrweg-Sprechanlage** mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden. Einige Headsets anderer Hersteller unterstützen die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** möglicherweise nicht.

Die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

Sie können die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** ebenso starten/beenden wie eine normale **Mehrwege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie in **Abschnitt 9.4: „Mehrweg-Sprechanlage“**.

10.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können über **Universal Intercom eine Drei-Wege-Verbindung** mit zwei Sena- und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

1. **Ihr Headset (A)** muss mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) und einem weiteren Headset (**C**) gekoppelt sein, um ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** zu führen.



2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können **Sie (A)** über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) **Sie (A)** über die Sprechanlage anrufen.



3. Das andere Headset (**C**) kann über die Sprechanlage bei **Ihnen (A)** anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



4. Nun können **Sie (A)**, der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (**B**) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen Sena-Headset (**C**) eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage** führen.



10.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

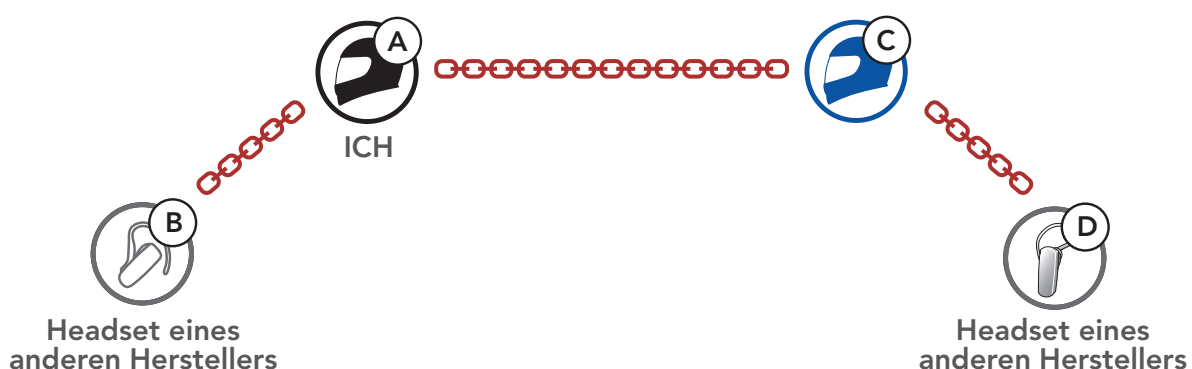
Die **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.

Bei einer **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** stehen Ihnen mehrere Verbindungskonfigurationen zur Auswahl:

- 1) Zwei Sena-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller oder
- 2) Drei Sena-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers

Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

- 1) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)**, ein weiteres Sena-Headset **(C)** und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(D)**



Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

- 2) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** und **zwei weitere Sena-Headsets (C und D)**



10.4 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Benutzer können die vorhandenen Funktionen der **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** und **Mesh Intercom** gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit **Headsets anderer Hersteller** per **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** zu kommunizieren und **Mesh Intercom** zwischen **SRL3-Headsets** zu verwenden.

Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von **Mesh Intercom** einen **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** hinzufügen. Sie können eine **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** mit einem **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** beginnen, um ihn zum **Mesh** hinzuzufügen.

11. VERWENDEN DES FM-RADIOS

11.1 FM-Radio ein-/ausschalten

FM-Radio ein



FM-Radio aus

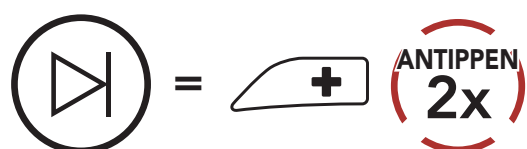


11.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender

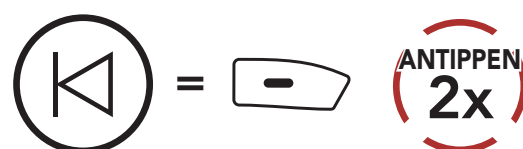
Mit der Funktion **„Suchen“** können Sie nach Radiosendern suchen.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Sender vorwärts suchen



Sender rückwärts suchen



2. Speichern Sie den aktuellen Sender.

Modus „Voreinstellung“ starten



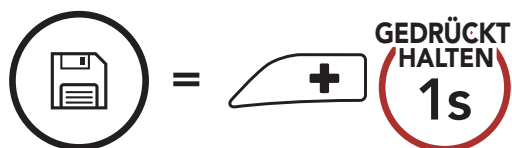
3. Navigieren Sie durch die Voreinstellungsnummern, die Sie speichern möchten.

Vorwärts/rückwärts durch voreingestellte Sender navigieren

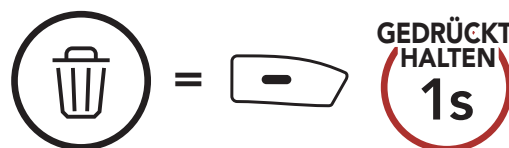


4. Speichern Sie den Sender unter der ausgewählten Voreinstellungsnummer oder löschen Sie ihn.

Sender unter Voreinstellungsnummer speichern



Sender aus Speicher löschen

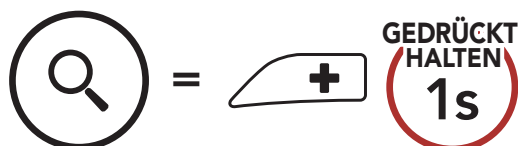


11.3 Radiosender suchen und speichern

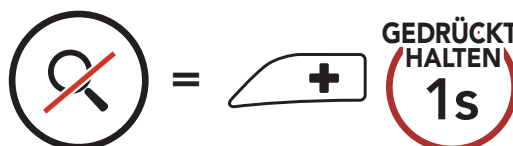
Der „**Sendersuchlauf**“ sucht automatisch nach Radiosendern. Dabei beginnt die Funktion bei der Frequenz des aktuellen Senders.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Suche starten



Suche beenden



2. Der Sena-Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender **8 Sekunden** lang an und fährt dann fort.
3. Speichern Sie den aktuellen Sender. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

Aktuellen Sender speichern



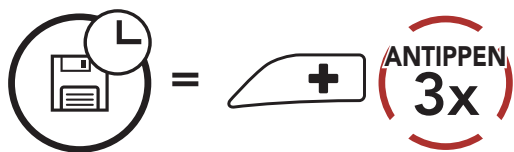
Hinweis: Sie können die voreingestellten Sender in der **App Sena Motorcycles** ändern.

11.4 Vorläufige Sendervoreinstellung

Die Funktion **Vorläufige Voreinstellung** findet und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Starten Sie die automatische Sendersuche und speichern Sie 10 Sender.

Vorläufige Sender

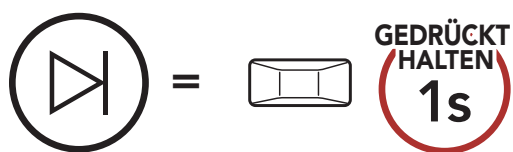


2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Headset erneut gestartet wird.

11.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern

Mit der oben beschriebenen Vorgehensweise lassen sich bis zu 10 Radiosender speichern. Sie können durch die gespeicherten Sender navigieren.

Durch voreingestellte Sender navigieren



12. SPRACHBEFEHL

Mit der **Sprachbefehlfunktion** des Headsets können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Mithilfe der Spracherkennung können Sie das Headset vollständig freihändig nutzen. Für die Sprachbefehle in mehreren Sprachen werden **Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Japanisch und Russisch** unterstützt.

Liste mit Sprachbefehlen

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom/ FM-Radio/Musik	Akku überprüfen	„Hey Sena, Akku prüfen“
	Lautstärke erhöhen	„Hey Sena, lauter“
	Lautstärke senken	„Hey Sena, leiser“
	Handy koppeln	„Hey Sena, Handy koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage koppeln	„Hey Sena, Intercom koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage beginnen/beenden	„Hey Sena, Intercom [eins, zwei, drei]“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ FM-Radio/Musik	Mesh Intercom einschalten	„Hey Sena, Mesh ein“
Mesh Intercom	Mesh Intercom ausschalten	„Hey Sena, Mesh aus“
	Mesh-Gruppierung	„Hey Sena, Gruppen Mesh“
	Zu Open Mesh wechseln	„Hey Sena, Open Mesh“
	Zu Group Mesh wechseln	„Hey Sena, Group Mesh“
	Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom beenden	„Hey Sena, Intercomgespräch beenden“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom	Musikwiedergabe	„Hey Sena, Musik an“

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Sprechanlage/ Mesh Intercom/ Musik	FM-Radio einschalten	„Hey Sena, FM-Radio ein“
Musik/ FM-Radio	- FM – nächste Voreinstellung - Musik – nächster Titel	„Hey Sena, nächstes“
	- FM – vorherige Voreinstellung - Musik – vorheriger Titel	„Hey Sena, vorheriges“
Musik	Musik pausieren	„Hey Sena, Musik stop“
FM-Radio	FM-Radio ausschalten	„Hey Sena, FM-Radio aus“
Eingehenden Anruf annehmen		„Annehmen“
Eingehenden Anruf ignorieren		„Ablehnen“

Hinweis:

- Mit der Funktion **Sprache** in der **App Sena Motorcycles** können Sie eine andere Sprache einrichten.
- Wenn Sie eine Sprache festlegen, in der keine Sprachbefehle verfügbar sind, funktionieren nur die englischen Befehle.
- Die Liste der Sprachbefehle für andere Sprachen finden Sie in der **App Sena Motorcycles**.
- Die Zuverlässigkeit der **Sprachbefehle** kann abhängig von Umgebungsbedingungen variieren.

13. GoPro-SPRACHBEFEHL

Damit Sie **GoPro-Sprachbefehle** verwenden können, müssen Sie eine kompatible **GoPro**-Kamera koppeln.

- Kompatibles Kameramodell: **HERO8 Black*** und neuer

* **HERO8 Black** wurde am 24. September 2019 veröffentlicht.

13.1 GoPro-Kamera verbinden

1. Wählen Sie das Menü **[Fernsteuerung]** auf Ihrer **GoPro**-Kamera aus, um den Kopplungsmodus zu aktivieren.
(Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch der **GoPro**-Kamera, die Sie verwenden möchten.)
2. Wählen Sie im **Headset-Konfigurationsmenü** die Funktion **GoPro-Kopplung** aus.



3. Das Headset wird automatisch mit Ihrer **GoPro**-Kamera gekoppelt.

13.2 GoPro-Sprachbefehle verwenden

Mit der **GoPro-Sprachbefehlfunktion** des Headsets können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Mithilfe der Spracherkennung können Sie die GoPro-Kamera vollständig freihändig nutzen. Für die **GoPro-Sprachbefehle** in mehreren Sprachen werden Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Japanisch und Russisch unterstützt.

Liste mit GoPro-Sprachbefehlen

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth- Sprechanlage/ Mesh Intercom/ FM-Radio/ Musik	Kamera einschalten	„GoPro, Kamera ein“
	Kamera ausschalten	„GoPro, Kamera aus“
	Kamerastatus und Akku überprüfen	„GoPro, Kamera prüfen“
	Aufnahmemodus starten	„GoPro, Aufnahme starten“
	Aufnahmemodus beenden / Zeitraffer-Modus beenden	„GoPro, Aufnahme beenden“
	Aufnahme mit dem zuletzt verwendeten Zeitraffer-Modus starten	„GoPro, Zeitraffer starten“
	Dem Video während der Aufnahme ein HiLight-Tag hinzufügen	„GoPro, HiLight“
	Einzelbild aufnehmen	„GoPro, Foto machen“

Hinweis:

- Mit der Funktion **Sprache** in der **App Sena Motorcycles** können Sie eine andere Sprache einrichten.
- Wenn Sie eine Sprache festlegen, in der keine **GoPro-Sprachbefehle** verfügbar sind, funktionieren nur die englischen Befehle.
- Die Liste der **GoPro-Sprachbefehle** für andere Sprachen finden Sie in der **App Sena Motorcycles**.
- Die Zuverlässigkeit der **GoPro-Sprachbefehle** kann abhängig von Umgebungsbedingungen variieren. Um die Leistung zu verbessern, mindern Sie Windgeräusche im Mikrofon, indem Sie einen großen Mikrofonaufsatz nutzen und das Visier schließen.

14. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWAREUPDATE

14.1 Funktionspriorität

- (höchstes) Mobiltelefon
Mesh Intercom/Bluetooth-Sprechanlage
Mit Bluetooth-Stereo-Musik Musik teilen
FM-Radio
- (niedrigstes) Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch eine **Kommunikation über die Sprechanlage** unterbrochen, wohingegen ein **Kommunikation über die Sprechanlage** durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen wird.

14.2 Firmwareupdate

14.2.1 WiFi-Ladekabel

Sie können die Firmware mit dem **WiFi-Ladekabel** aktualisieren. Über das Drahtlosnetzwerk lassen sich automatisch verfügbare Firmware-Updates auf Ihrem Headset installieren. Weitere Informationen finden Sie in der **Benutzerhandbuch zum WiFi-Kabel**.

14.2.2 SRL Series Updater Software

Sie können die Firmware mit der **SRL Series Updater Software** aktualisieren. Das **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** muss mit Ihrem PC verbunden sein, damit sich die Firmware mit der **SRL Series Updater Software** aktualisieren lässt.

Hinweis:

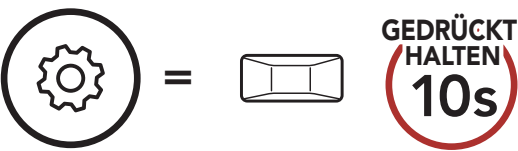
- Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Schließen Sie das **WiFi-Ladekabel** nicht an Ihren PC an, um die **SRL Series Updater Software** zu verwenden.

Hier klicken, um sena.com aufzurufen

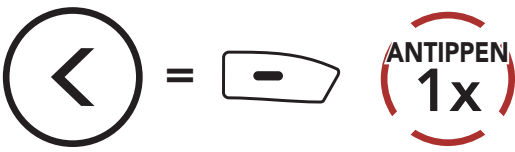
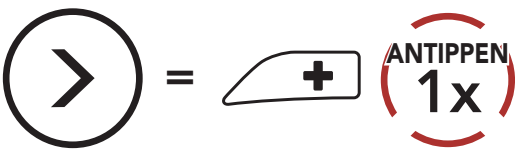
15. KONFIGURATION

15.1 Headset-Konfigurationsmenü

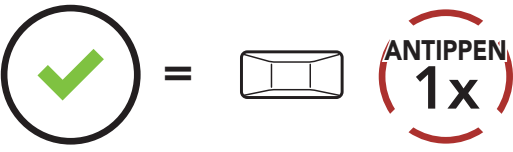
Konfigurationsmenü aufrufen



Zwischen Menüoptionen navigieren



Menüoptionen ausführen



Headset-Konfigurationsmenü

Sprachkonfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Handy-Kopplung	Keine
Medien-Kopplung	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal Intercom kopplung	Ausführen
GoPro koppeln	Ausführen
Werkseinstellungen	Ausführen
Beenden	Ausführen

15.1.1 Alle Kopplungen löschen

Sie können alle Bluetooth-Kopplungen des Headsets löschen.

15.1.2 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen **Sena-Fernsteuerungen** können Sie das Headset fernsteuern.

1. Schalten Sie das Headset und die Fernsteuerung ein.
2. Führen Sie die Funktion **Fernbedienung koppeln** aus.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Headset verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

15.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen des Headsets lassen sich in der **App Sena Motorcycles** ändern.

15.2.1 Sprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

15.2.2 Mesh-Kontakt (standardmäßig deaktiviert)

Wenn **Mesh-Kontakt** aktiviert ist, können Mesh-Kontaktanfragen gesendet oder empfangen werden. Wenn **Mesh-Kontakt** deaktiviert ist, können Mesh-Kontaktanfragen nicht gesendet oder empfangen werden.

15.2.3 Equalizer (Standard: Musikbalance)

Erhöhen oder verringern Sie den Dezibel-Pegel verschiedener Frequenzbereiche des Audios.

- Mit **Musikbalance** wird der Frequenzgang so angepasst, dass die natürlichste Balance aus Tiefen, Mitten und Höhen erzielt wird.
- Mit **Musikverstärkung** werden Mitten leicht reduziert.
- Mit **Sprache** werden die mittleren Frequenzen der menschlichen Stimme erhöht und Umgebungsgeräusche reduziert, um die Sprachkommunikation zu verbessern.
- Mit **Bassboost** wird der Bassbereich des Audios erhöht (130 Hz und niedriger).
- Mit **Höhenboost** wird der hohe Audiobereich erhöht (6 kHz und höher).

15.2.4 Audio-Boost (standardmäßig aktiviert)

Der **Audio-Boost** erhöht die maximale Lautstärke insgesamt. Wenn der **Audio-Boost** aktiviert ist, ist der Equalizer bei maximaler Lautstärke nicht wirksam und funktioniert nur unterhalb der maximalen Lautstärke. Ist der **Audio-Boost** deaktiviert, funktioniert der Equalizer in allen Lautstärkebereichen.

15.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion **VOX-Telefon** vorübergehend deaktiviert. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, müssen Sie auf die **mittlere Taste** tippen, um einen eingehenden Anruf anzunehmen. Die beiden Sprachbefehle („Annehmen“ und „Ablehnen“) sind nicht mehr verfügbar.

15.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer **20 Sekunden** nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der **mittleren Taste** manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der **mittleren Taste** manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie zuerst die **mittlere Taste** drücken, um die Sprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

15.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Vox-Empfindlichkeit kann die Empfindlichkeitsstufe für das Vox-Telefon und die -Sprechanlage anpassen. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

15.2.8 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die **HD-Sprechanlage** verbessert die normale Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Die **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage zur normalen Qualität.

Hinweis:

- Die Reichweite von **HD-Sprechanlage** ist im Vergleich zur herkömmlichen Sprechanlage geringer.
- Die **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn das **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** aktiviert wird.

15.2.9 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Ist diese Funktion aktiviert, unterbrechen eingehende Telefonanrufe die Kommunikation über die Sprechanlage. Die **Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage** ist nicht verfügbar, wenn **HD Voice** aktiviert ist.

Hinweis:

- Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.
- **HD Voice** ist nur dann aktiv, wenn **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** deaktiviert ist.

15.2.10 Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Audio Multitasking (Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage und Audio Multitasking über Mesh Intercom)

ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik bzw. FM-Radio wiederzugeben oder die Anweisungen des GPS zu hören. Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist.

Die Funktion **Audio Multitasking über Mesh Intercom** ist **immer aktiviert**.

Hinweis:

- Damit **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. **Starten Sie das Headset neu.**
- Das **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.
- Die Funktion **Audio Multitasking** kann in den Einstellungen der **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und der **Lautstärkenverwaltung der Audio-Überlagerung** konfiguriert werden.

15.2.11 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3)

Die Musik, FM-Radio und GPS Lautstärke werden gesenkt und bleiben nur im Hintergrund, wenn Sie über die Sprechanlage reden. Dabei wird der gespielte Audioteil überlagert. Sie können die Empfindlichkeit der Sprechanlage anpassen, um diesen Hintergrund-Audio-Modus zu aktivieren. **Stufe 1** weist die geringste Empfindlichkeit und **Stufe 5** die höchste Empfindlichkeit auf.

Hinweis: Wenn Ihre Stimme die ausgewählte Empfindlichkeitsstufe nicht übersteigt, wird die Lautstärke der Audioüberlagerung nicht verringert.

15.2.12 Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert)

Die Lautstärke der Musik, FM-Radio und GPS Audio-Überlagerung wird reduziert, wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen. Wenn die Funktion **Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung** aktiviert ist, wird die Lautstärke der überlagerten Audiowiedergabe bei einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht reduziert.

15.2.13 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Bei Aktivierung der **intelligenten Lautstärkesteuerung** wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Sie können die Funktion aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf **Niedrig**, **Mittel** oder **Hoch** einstellen.

15.2.14 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage hören, was Sie sagen.

15.2.15 Sprachassistent (standardmäßig aktiviert)

Wenn der **Sprachassistent** aktiviert ist, können Sie Siri oder Google Assistant mit einem Sprachbefehl wie „Hey Siri“ oder „Hey Google“ aktivieren. Deaktivieren Sie diese Funktionen, wenn Sie Siri oder Google Assistant nicht mit der Stimme aktivieren möchten.

15.2.16 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)

Sie können die **Sprachansagen** in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

15.2.17 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

15.2.18 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die **FM-Senderinfo** aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die **FM-Senderinfo** deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

15.2.19 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion **Advanced Noise Control** aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

15.2.20 Regionsauswahl

Sie können den korrekten FM-Frequenzbereich für Ihren Standort auswählen. Mit der Einstellung für die Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Nord- und Südamerika sowie Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien und Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

16. FEHLERSUCHE

Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie auf [sena.com](https://www.sena.com).

16.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Headset nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

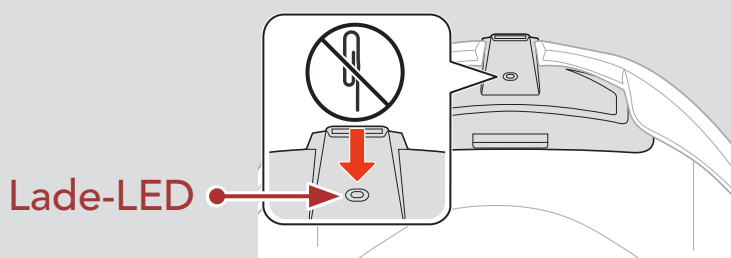
1. Suchen Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** unten auf der Rückseite der Akkueinheit.
2. Führen Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch ein und drücken Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** mit leichtem Druck.



3. Das Headset wird heruntergefahren.

Hinweis:

- Durch das **Zurücksetzen bei Fehlfunktion** wird das Headset nicht auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt.
- Die Lade-LED ist nicht die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion**. Drücken Sie nicht auf die LED.



16.2 Zurücksetzen

Um all Ihre Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Headset mithilfe der Funktion **Zurücksetzen** auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

1.  =   →  „Konfigurationsmenü“
2.  =   →  „Werkseinstellungen“
3.  =   →  „Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen“



Copyright 2026 Sena Technologies, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

© 1998–2026 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz.

Sena Technologies, Inc.
9155 Sterling Rd. STE 100, Irving, TX 75063